



Wille zu
Gast bei
Empfang

Seite 2



Um- und
Ausbau geht
weiter

Seite 9



Mittendrin
feiert
Geburtstag

Seite 8

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10

Sonntag, den 25. Februar 2024 • KW 8/45. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

„Ein ereignisreiches Jahr – bunt und vielfältig“

Dirk-Ulrich Mende seit einem Jahr SPD-Bundestagsabgeordneter

CELLE (RAM). Der Celler Dirk-Ulrich Mende sitzt seit einem Jahr als SPD-Bundestagsabgeordneter im Deutschen Bundestag. Anlässlich des Jahrestages sprach der Celler Kurier mit ihm über seine Eindrücke in dieser Zeit sowie über eine Reihe von aktuellen Themen.

„Es war ein ereignisreiches Jahr - bunt und vielfältig“, blickt Mende zurück. „Es ist nach wie vor etwas ganz Besonderes, dass ich zum Ende meiner beruflichen Laufbahn noch einmal die Möglichkeit habe in das höchste Verfassungsorgan unserer Republik einzuziehen. Da mitzugestalten

und mitwirken zu können ist schon etwas ganz Besonderes.“ Es sei schön, dass bestimmte Themen auf diese Legislatur passen. Es sei die 20. Legislatur und es seien 75 Jahre Grundgesetz in diesem Jahr, was ein besonderer Anlass sei. „Es gibt so viele Dinge, die in diese Legislatur hineinfallen, an der ich mitwirken darf“, freut er sich. „Es ist spannend und es freut mich sehr. Und es macht mir unter dem Aspekt viel Freude.“

„Das erste Jahr war natürlich bewegend, weil man ganz viele neue Dinge kennengelernt hat“, berichtet Mende. Er habe neue Kontak-

te knüpfen können, aber auch viele alte Bekannte wiedergetroffen, die er von früher kannte. Das habe ihm den Start leicht gemacht.

Mende ist ordentliches Mitglied im Gesundheitsausschuss sowie stellvertretendes Mitglied im Verteidigungsausschuss und im Kulturausschuss. Zudem wurde er am vergangenen Dienstag als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen berufen. Mende, der bereits stellvertretender Sprecher der Arbeitsgruppe Kommunalpolitik der SPD-Bundestagsfraktion ist, be-

tonte, dass mit den beiden Ausschüssen, in denen er jetzt Vollmitglied ist, seine beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse gerade auch aus dem kommunalen Bereich noch besser in den Bundestag eingebracht werden können: „Ich freue mich darauf, meine kommunalpolitische Kompetenz als ehemaliger Oberbürgermeister der Stadt Celle und Geschäftsführer des Niedersächsischen Städtetags in Zukunft noch besser in die Beratungen im Deutschen Bundestag einbringen zu können. Das wird sich hoffentlich auch für die Kommunen in Niedersachsen und im Wahlkreis Celle-Uelzen positiv auswirken.“

Zu den zentralen Themen gehöre laut Mende aktuell auch Alpha-E: „Das ist leider eine lange und fast unendliche Geschichte. Da hätte ich eigentlich auch die Hoffnung gehabt, dass wir viel weiter sind als wir es tatsächlich sind. Wir arbeiten da parteiübergreifend sehr gut zusammen. Dort gibt es einen regelmäßigen Austausch, weil wir alle das Interesse dieser Region nach vorne schieben und an dem gefassten Beschluss auch festhalten wollen. Das ist die Grundlage und da kann die Bahn nicht machen was sie möchte, sondern da geht es wirklich darum, dass man erstmal das umsetzt, was man mit der Bevölkerung besprochen hat. Wir sind in der einmaligen Situation, dass ein großes Infrastrukturprojekt von der Bevölkerung hier in der Region mitgetragen wird, obwohl es Belastungen geben wird.“



Dirk-Ulrich Mende.

Fotos: Müller

Naturschutz mit schwerem Gerät in der Wacholderheide

Arbeiten dauern rund zwei Wochen

SCHMARBECK. Der Landkreis Celle setzt aktuell eine Naturschutzmaßnahme in der Schmarbecker Wacholderheide um. Eine Fachfirma ist rund zwei Wochen damit beschäftigt, Bäume zu entnehmen. Dadurch wird verhindert, dass sich die Heide über kurz oder lang zu einem Wald entwickelt. Die Wacholder werden freigestellt, damit sie ihre urwüchsige Form entwickeln können, sich die Heide wieder regeneriert und der Schäfer mit seinen Heidschnucken wieder über die Fläche ziehen kann. Bei der Maßnahme kommt schweres Gerät zum Einsatz - dies aber im Sinne des Naturschutzes. Die Forstmaschinen mit ihrer breiten Bereifung stellen sicher, dass die Heide nicht geschädigt wird.

Die Schmarbecker Wacholderheide ist einzigartig im Landkreis Celle und eine der größten und schönsten Wacholderheiden in Niedersachsen. Nicht zu Unrecht wird sie

auch Wacholderwald bezeichnet, so dicht stehen mittlerweile Wacholder, Kiefern und Birken. Dies darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es sich um eine Kulturlandschaft handelt. Vor hundertfünfzig Jahren waren große Teile des Landkreises Celle von Heide bedeckt und wurden von Heidschnuckenherden beweidet. Von diesen Heiden sind heute nur noch einzelne vorhanden. Die Beweidung mit Heidschnucken ist auch jetzt eine wichtige Voraussetzung, damit die Heide sich nicht zu Wald entwickelt. Im Abstand von mehreren Jahren müssen aber auch Maßnahmen, wie die Entnahme von Gehölzen, erfolgen. Art und Umfang der Maßnahme hat der Landkreis Celle mit den privaten Eigentümern abgestimmt. Umgesetzt wird die Maßnahme durch den Landkreis, der hierfür Fördergelder des Landes eingeworben hat und eigene Mittel hinzugibt.



Beim Thema Alpha-E könne die Bahn nicht machen was sie möchte, meint Dirk-Ulrich Mende.

Schöner
& Bauen
Wohnen
MESSE

02.-03. März
CD Kaserne Celle



Sa 10 - 18 Uhr • So 11 - 18 Uhr

- Zukunftsorientiertes Bauen, Renovieren und Sanieren
- Nutzung regenerativer Energien
- Rund um Haus, Hof, Garten und vieles mehr...

Blutspenden im Landkreis

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: am Montag, 26. Februar, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Sülze, Dahlhofsweg 17, und am Donnerstag, 29. Februar, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Hotel zur Heideblüte in Hambühren, Celler Straße 1.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Infos unter Telefon 05141/2999165 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Chorprobe des Shanty-Chores

CELLE. Am Montag, 26. Februar, von 18.45 bis 21 Uhr, findet die Chorprobe des Shanty-Chores Celle von 1997 e.V. im „Seniorenpark Allerdeich“, Herzog-Ernst-Ring 4 in Celle, statt. Bitte den hinteren Eingang am Ende des Gebäudes (Gartentor rechts vom Fußweg) benutzen. Der Chor sucht Akkordeon- und Mundharmonikaspieler. Interessierte Sänger und Gäste sind willkommen. Infos unter Telefon 0172/5114460 und unter www.shantychor-celle.de.

Übungsabend Volkschor

CELLE. Der Volkschor Thalia Celle e.V. lädt am Montag, 26. Februar, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, zum Übungsabend ein. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.

Sprechstunde in Faßberg

FASSBERG. Bürgermeisterin Kerstin Speder bietet den Bürgerinnen und Bürgern jeden letzten Montag im Monat eine Bürgersprechstunde an, die abwechselnd im Faßberger Rathaus oder in der Historischen Wassermühle in Müden (Örtze) stattfindet. Am kommenden Montag, 26. Februar, findet die Bürgersprechstunde in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr im Rathaus Faßberg, Große Horststraße 40-44, statt.

Ratssitzung in Wietze

WIETZE. Am Montag, 26. Februar, um 19 Uhr, findet eine Sitzung des Rates der Gemeinde Wietze im Bürgersaal in Wietze, Neue Mitte 1-3, statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Bestätigung der Wahl des Oberlöschmeisters Max Lange zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hornbostel und eine Nachbetrachtung der Hochwasserereignisse zum Jahreswechsel.



„SchutzCelle“-Auszeichnung für Albert-Schweitzer-Familienwerk

Das Albert-Schweitzer-Familienwerk wurde kürzlich offiziell als kinderfreundlich und als „SchutzCelle“ ausgezeichnet und setzt damit ein besonderes Zeichen für Kinder und Jugendliche im Celler Stadtteil Neuenhäusen. „Das Konzept von ‚SchutzCelle‘ passt sehr gut zu uns“, betonte die Stellvertretende ASF-Einrichtungsleiterin, Nadja Fischer. Denn wer, wenn nicht das Familienwerk, ist wie geschaffen dafür, Kindern die inzwischen bekannte Unterstützung zu gewähren. Das Albert-Schweitzer-Familienwerk mit zwei Standorten in der Stadt Celle ist eine erfahrene und zukunftsgerichtete soziale Organisation mit derzeit 150 Mitarbeitern und über 200 ehrenamtlich Engagierten, die sich seit über 30 Jahren im Landkreis Celle und darüber hinaus mit stationären und ambulanten Angeboten in der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe engagiert. Das Familienwerk ist für junge und alte, genauso wie für behinderte und nicht-behinderte Menschen da. Eine entsprechende Vereinbarung wurde bereits unterschrieben und das „SchutzCelle“-Logo an der Tür der Dienststelle angebracht. „Es ist ein Freudentag für uns“, bekräftigte Matthias Peters, Fachbereichsleiter der Stadt Celle. Die inzwischen 73 Anlaufstellen in Celle, die den Aufkleber „SchutzCelle“ an der Tür tragen und sich damit verpflichtet haben, eine kinderfreundliche Haltung zu zeigen und Kindern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, signalisieren den Kindern: „Hier bist du sicher!“ Foto: Kirakossjan

Alexander Wille war Gast beim Neujahrsempfang

Gewerbeverein Groß Hehlen - Scheuen - Hustedt

CELLE (RAM). Der Gewerbeverein Groß Hehlen - Scheuen - Hustedt hatte kürzlich zu seinem traditionellen Neujahrsempfang geladen. Gastredner war in diesem Jahr der CDU-Landtagsabgeordnete Alexander Wille.

Der Gewerbevereinsvorsitzende Bernd Heindorff rief bei der Begrüßung der Gäste dazu auf in die Zukunft zu blicken. Zukunft erleben zu wollen würde ja auch heißen, dass man sich Mut zu spreche oder einem Mut vermittelt werden müsse. Deshalb habe er zum 33. Bestehen des Gewerbevereins Groß Hehlen - Scheuen - Hustedt den CDU-Landtagsabgeordneten Wille eingeladen.

„Wir sollten eigentlich alle zuversichtlich ins neue Jahr gehen, aber die Zuversicht ist ein bisschen gebremst durch viele Ungereimtheiten, die wir auf politischer Ebene wahrnehmen. Wir haben im Ausland diese fürchterlichen Kriegsschauplätze. Das beunruhigt uns zunehmend. Man kann nur wünschen, dass die Vernunft siegt“, erklärte Heindorff.

Der Gewerbevereinsvorsitzende blickte auch auf das

Hochwasser zu Jahresbeginn: „Man kann nur allen hilfswilligen Kräften, die bereit waren Sandsäcke zu füllen und Feiertage zu opfern, danken.“ Das Hochwasser gehöre zu den Dingen, die einen bedrücken.

Er ging auch auf die Protestaktionen der Landwirte ein, was verständlich sei. „Ich kann sie verstehen, denn es geht ja um Wettbewerbsfähigkeit, ums Überleben und die Wahrnehmung, dass sie wirklich für unsere Ernährung ganz wichtig sind. Man darf ihnen nicht den Strick um den Hals hängen.“ Heindorff ging weiterhin auf die Demonstrationen gegen Rechts ein: „Gottseidank, dass die Leuten Angst um demokratische Regeln bekommen. Endlich gehen sie mal auf die Straße - friedlich und ohne Krawalle.“

Heindorff beklagte auch, dass von der Regierung immer viel angekündigt, aber nichts zu Ende gebracht werde. „Das beschämt einen funktionierenden Staat, wie wir es sind, zunehmend, dass man schon die Sorge hat, man wird im Umland, im europäischen Ausland oder weltweit belächelt.“

Wille sprach unter anderem das Thema „Hochwasser“ an: „Das Jahr ist erst wenige Wochen alt und wir sind aber doch schon mit einer bemerkenswerten Mischung von Herausforderungen in das neue Jahr gestartet. Die extrem dramatische Hochwasserlage, die wir hier im ganzen Land gehabt haben - gerade auch bei uns in Stadt und Landkreis Celle - ist eine sehr bedrückende Angelegenheit.“ Er habe mit vielen Betroffenen gesprochen. Die CDU-Fraktion habe im niedersächsischen Landtag einen 110 Millionen Euro schweren Gesetzentwurf eingebracht, in dem Wissen, dass diese Summe nicht ausreichen werde, um allen zu helfen. „Die rot-grüne Landesregierung hat den Entwurf 1:1 abgeschrieben und als eigenen Gesetzentwurf eingebracht“, kritisierte er. „Wir haben diesem Gesetzentwurf, auch wenn er einmal kopiert worden ist, selbstverständlich zugestimmt, damit wir jetzt zunächst einmal diese 110 Millionen Euro für die Betroffenen auf den Weg bringen können. Dann müssen wir in den nächsten Wochen und

Monaten genau hinschauen wie dann die Schadenslage wirklich ist und wo noch Lücken sind und Menschen dringend Hilfe brauchen. Dann werden wir noch weitere Gelder auf den Weg bringen, da bin ich sehr zuversichtlich.“

„Wir haben zu Beginn der Legislatur zwei Nachtragshaushalte beschlossen. Den ersten von Rot-Grün haben wir noch mitgetragen, weil er auch sinnvolle Ansätze hatte. Der zweite Nachtragshaushalt zu Beginn 2023 war maßgeblich dazu gedacht rot-grüne Wahlgeschenke umzusetzen. Dem haben wir dann nicht zugestimmt. Aber wenn Menschen in Not sind, werden wir das gerne tun - das auch vor dem Hintergrund, dass bei aller Verschuldung das Land Niedersachsen noch eine so genannte Haushaltsreserve von einer knappen Milliarde Euro hat. Da werden wir als Opposition immer darauf pochen, dass wir das Geld an den Stellen einsetzen, wo es wichtig ist und auch Menschen helfen kann“, so Wille. Die Hochwassersituation habe gezeigt, dass man einen leistungsfähigen Katastrophenschutz habe.



Stellvertretender Gewerbevereinsvorsitzender Siegfried Müller, CDU-Landtagsabgeordneter Alexander Wille, Gewerbevereinsvorsitzender Bernd Heindorff und Schatzmeister Christian Wichmann. Foto: Müller

Notdienste

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte - Samstag/Sonntag, jeweils von 10 bis 12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: 25. Februar ZÄ Kellner, Telefon 05827/351. 2./3. Februar ZÄ Seibel, Telefon 05141/7037.

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag; 25. Februar Tierklinik Großmoor, Telefon 05085/6262. 2./3. März Dr. Bartels, Telefon 05141/51920.

Apotheken - Celle: 25. Februar antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Telefon 05141/41834. 26. Februar Linden-Apotheke Celle, Telefon 05141/81727. 27. Februar Apotheke im Q 37, Telefon 05141/9778145. 28. Februar Zugbrücken-Apotheke, Telefon 05141/950177. 29. Februar St.-Georg-Apotheke, Telefon 05141/28222. 1. März Apotheke Garßen, Telefon 05086/290467. 2. März Apotheke an der Hasenbahn 3, Telefon 05141/928450. 3. März Heide-Apotheke, Telefon 05141/45455.

Apotheken - Wietze/Winsen/Hambühren: 25. Februar Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242. 26. Februar Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473. 27. Februar Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231. 28. Februar Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810. 29. Februar Storch-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188. 1. März Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473. 2. März Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231. 3. März Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810.

Apotheken - Bergen: 25. Februar bis 1. März Apotheke Wietendorf, Telefon 05196/1405. Ab 2. März Eichhorn-Apotheke Faßberg, unter Telefon 05055/404.

Angaben ohne Gewähr. Kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Verlag und Druck: Verlag Lokalpresse GmbH Bahnhofstraße 3, 29221 Celle Telefon (0 51 41) 92 43-0 Telefax (0 51 41) 92 43 43 www.celler-kurier.de anzeigen@celler-kurier.de redaktion@celler-kurier.de info@celler-kurier.de

Verlagsleiter: Ralf Lindner

Redaktion: Ralf Müller (Redaktionsleiter), Julia Müller

Anzeigenleiterin: Angela Müller

Verlagsrepräsentant: Christine Metzner

Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags kostenlos in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss: Mittwoch, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss: Mittwoch, 17.00 Uhr

Auflage am Sonntag: Celler Kurier: 65.700 Exemplare Berger Kurier: 13.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Henning Otte besuchte das Ausbildungs- und Übungszentrum Luftbeweglichkeit in Celle-Wietzenbruch.

Foto: Andrea Neuer

Wehrfähigkeit als gesamtstaatliche Aufgabe

Otte besuchte Ausbildungs- und Übungszentrum Luftbeweglichkeit

CELLE. Im Laufe des Jahres 2023 zeigte sich, dass eine ständige Anpassung der Streitkräfte an die sicherheitspolitische Lage wichtiger denn je ist. Immer neue Herausforderungen tauchten auf, Wandel wurde zur neuen Normalität auf dem politischen Parkett. So stattete nach dem eher heiteren Besuch der Informationsveranstaltung mit traditionellem Grünkohlessen Anfang Dezember des CDU-Bundestagsabgeordnete Henning Otte dem Ausbildungs- und Übungszentrum Luftbeweglichkeit in Celle erneut einen Besuch ab.

Diesmal waren Themen und Tenor sehr viel ernster. Als Abgeordneter für den Wahlkreis Celle-Uelzen im Deutschen Bundestag und Stellvertreter Vorsitzender des Verteidigungsausschusses war es Otte wichtig, sich über den Stand der Fähigkeiten des Ausbildungs- und Übungszentrums Luftbeweglichkeit zu informieren.

Als Auftakt vermittelte der Kommandeur des Ausbildungs- und Übungszentrums Luftbeweglichkeit, Oberst Jörn Rohmann, in einem Briefing die aktuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten des Zentrums. In der Summe rund 60 Wochen Übungsbetrieb, 1.900 Fallschirmsprünge und über 8.000 Flugbewegungen allein im Jahr 2023 sprachen hier eine deutliche Sprache:

Das Zentrum ist im Regelbetrieb und voll ausgelastet, der Bedarf der Truppe bleibt erkennbar hoch.

Die Corona-Pandemie war in der Vergangenheit vielleicht das erste, blieb aber nicht das einzige Ereignis, das deutlich machte, dass auch Krisenfestigkeit künftig einen immer höheren Stellenwert einnehmen muss, militärisch wie gesellschaftlich. Unter dem Motto: „Gemeinsam vorbereiten - gemeinsam bestehen“ verdeutlichte Oberst Rohmann als Standortältester der Immelmann-Kaserne die Wichtigkeit von festen Strukturen und Abläufen, gemeinsam mit allen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben im Landkreis.

„Ich freue mich über die Gelegenheit, die Entwicklung des Ausbildungs- und Übungszentrums Luftbeweglichkeit vorzustellen und dass es gelungen ist, sowohl den Kernauftrag als auch den Einsatzauftrag zu vermitteln. Das Ausbildungs- und Übungszentrum ist seit vielen Jahren Teil des Heideverbundes, der ein starkes Fähigkeitspaket regional bündelt. Neben der Kooperation mit den militärischen Liegenschaften ist es wichtig, dass ein gemeinsamer Überblick über zivile wie militärische Fähigkeiten vor Ort besteht. Dies ist der erste Schritt zur Handlungsfähigkeit im Bedarfsfall wie zur künftigen Krisenfestigkeit.“

Die Erfordernisse, die aus dem Zielbild Wehrfähigkeit, Kriegstüchtigkeit und Verteidigungswillen erwachsen, sind nicht nur durch die Streitkräfte wahrzunehmen und zu bewältigen, sondern auch eine gesamtstaatliche und vor allem gesellschaftliche Aufgabe“, so Oberst Rohmann, der davon überzeugt ist, dass die künftigen Herausforderungen gemeinsam angegangen werden müssen. „In Zeiten, die konflikt- und krisenbehaftet sind mit Konflikten innerhalb und an den Grenzen Europas, ist die Rückendeckung der politischen Ebene für die Truppe von hoher Bedeutung. Die Gesellschaft darf erwarten, dass die Streitkräfte gut ausgebildet und ausgerüstet sind. Die Streitkräfte dürfen erwarten, dass die Gesellschaft hinter ihnen steht. Der Mittler dazu ist die Politik, mit der politischen Führung, als Klammer, die beides zusammenhält“, so Rohmann weiter.

Thema war auch die operationelle Nutzung des Flugplatzes in unterschiedlichen Szenarien, die alle verdeutlichen, dass auch künftig nicht nur die Landebahn weiter erhalten und ertüchtigt werden muss. Als Drehscheibe in Deutschland wie im NATO-Verbund vermag der Platz eine Vielzahl von Luftfahrzeugen zu beherbergen: von Kampfhubschraubern wie dem „Tiger“ oder „Apache“

bis hin zu Transportflugzeugen wie dem A400M, dem A319 und dem C-17 Globemaster, die 2023 alle ihren Weg nach Celle finden. Dies führte unmittelbar zur Frage der Multinationalität, die auch im Ausbildungs- und Übungszentrum Luftbeweglichkeit immer bedeutsamer wird. Neben niederländischen Kameraden aus der Division Schnelle Kräfte kamen 2023 Soldaten des Defensie Helicopter Command und US-amerikanische Kameraden für Übungsanteile erneut nach Celle. Dazu kommt die Einbindung in das Rahmnenkonzept der NATO. Dazu wurden zahlreiche Punkte für laufende und künftige Vorhaben bei einer Begehung der Ausbildungslandschaft und im Gespräch mit Stabsoffizieren des Zentrums thematisiert.

Otte fasste nach dem Besuch seine Eindrücke zusammen: „Dieser Besuch hat mir verdeutlicht, wie hoch die Innovativkraft im Ausbildungs- und Übungszentrum Luftbeweglichkeit ist. Hier wird für die übende Truppe im Stille Ernstfall ein Ausbildungsangebot abgebildet und durchgeführt, das einen Anspruch deutlich macht und sich an den verteidigungspolitischen Herausforderungen orientiert. Für den Garnisonsstandort Celle ist dies ein Aushängeschild nach innen und nach außen.“

Städtischer Haushalt steht vor Herausforderungen

Torsten Schoeps stellt Themen vor

CELLE. Der städtische Haushalt Celles werde bereits in 2024 und insbesondere in den Folgejahren vor erheblichen finanziellen Herausforderungen stehen, meint Torsten Schoeps von der WG/Die Partei-Fraktion. Die gestiegenen Personal-, Energie- und Zinskosten sowie die Beseitigung von Hochwasserschäden würden tiefe Löcher in den gegenwärtigen und die kommenden Haushalte reißen.

„Daher könnte die wichtige Förderung der Celler Kulturlandschaft in Mitleidenschaft gezogen werden - um dem rechtzeitig und nachhaltig zu begegnen haben wir beantragt, eine angemessene Kulturförderabgabe einzuführen“, so Schoeps. „Pro privater Übernachtung wird ein der Höhe nach noch festzulegender Betrag erhoben. Dieser sollte so bemessen sein, dass Touristen nicht über Gebühr belastet werden aber die Kulturlandschaft in bisherigem Maße vielfältig und abwechslungsreich erhalten bleibt.“

Die weiteren neuen Themen für 2024 seien laut Schoeps nach wie vor die alten: der Erhalt der Congress-Union mit Thaers Wirtshaus und Großem Saal, der Kauf des Karstadt-Areals zwecks innenstadtförderlicher Nutzung mit viel Grün und für ergänzenden Handel sowie insbesondere auch Wohnen, um die Innenstadt zu beleben - hierfür werde auch die erfolgreiche Besiedlung der Allerinsel mit den noch fehlenden Neubauten eine wichtige Rolle spielen, wobei hier und an weiteren Stellen sozialer

Wohnungsbau beziehungsweise sozialverträgliche Mieten das Ziel sein sollten.

Ein weiteres Thema sei der Erhalt beziehungsweise die Schaffung von vielen Parkplätzen auf der Allerinsel für intensiven Handel und Wandel in der Innenstadt - Geschäftsinhaber, Mitarbeiter und Kunden sowie Touristen, alle würden diesen kosten-



Torsten Schoeps. Foto: privat

freien citynahen Parkraum benötigen. Weitere Themen seien die Intensivierung der Bemühungen um die Wiederansiedlung der Celler Jugendherberge des DJH an geeigneter Stelle, Hochwasserschutz nicht nur für die Aller-, sondern auch die Fuhseanlieger, eine Baumschutzsatzung, die dem Klimawandel gerecht wird, eine schnelle und intensive Befassung mit dem nötigen Straßenausbau nach Abschaffung der ungerechten nur von Anliegern erhobenen Straßenausbaubeiträgen - dafür wurden die Grundsteuern ja bereits erhöht.



Der Kauf des Karstadt-Areals zwecks innenstadtförderlicher Nutzung sei laut Torsten Schoeps ein Thema für 2024.

Foto: Kirakossjan

SPARBURTSTAG 18 expert

MITFEIERN, MITSPAREN!

Bitte beachten Sie unsere Geburtstagsbeilage ab Samstag, den 02. März 2024

JAHRE BURGDORF! UND CELLE FEIERT MIT!

noch 7 Tage!

expert

www.expert-celle.de

CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH
29229 Celle • Zur Hasselklink 3 (Im AllerCenter)



Svenja Dioclès.

Foto: Sven Rinner

„Songs of Celle“ in Kunst & Bühne

CELLE. Am Samstag, 9. März, um 19.30 Uhr (Einlass um 18.30 Uhr), findet das nächste Konzert der beliebten Veranstaltungsreihe „Songs of Celle“ in Kunst und Bühne statt. Künstler und Künstlerinnen aus der Celler Region gestalten mit eigenen Songs ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm voller Kreativität und Leidenschaft an der Musik.

Buddy Schmidt, Gitarrist der Rockband Broke'n'Silence, präsentiert melodische

Akustik-Songs. Der Engländer Callum Nicholls spielt Songs im Stil von Elton John und Billy Joel am Klavier. Clara Fenger, selbst Organisatorin der „Stage of Arts“, singt Pop-Songs mit viel Energie. Flangi, die Frontfrau der Rockband Aliencat, performt authentische Akustik-Rocksongs zu Gitarre und Cajon. Johanna Bogon präsentiert am Klavier Songs mit Tiefgang. Karten sind bei „Kunst und Bühne“ erhältlich. Infos unter www.kunstundbuehne.de.

Konzert der Schulband des Ernestinums „Room 55“

CELLE. Nach einem Jahr kreativen Luftholens geht es nun wieder los: „Room 55“ gibt am Montag, 26. Februar, um 19 Uhr sein Jahreskonzert im Forum des Ernestinums in Celle. Mit neuen Gesichtern und alten Hasen, gewohnt starkem Sound und neuem Esprit gibt es wieder ein kurzweiliges Konzert mit abwechslungsreichen Songs, satten Blärsätzen, coolen Riffs und natürlich jeder Menge Spaß. „Room 55“ ist die

Schulband des Gymnasiums Ernestinum, in der sich jede Woche Schülerinnen und Schüler treffen, um an ihren Songs zu feilen.

Den Namen der Band „Room 55“ leitet sich davon ab, dass sich Schüler vor einigen Jahren im Raum 55, dem Musik-Vorbereitungsraum, getroffen haben, um eine Band zu gründen. Nun steht also das nächste Jahreskonzert an. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.



Die Schulband „Room 55“ im Ernestinum.

Foto: privat



Im Heilpflanzengarten findet ein Workshop statt. Foto: Archiv

Ein Herz aus Weidengeflecht

CELLE. Weiter geht es in der der städtischen Reihe „Zeit für Grün“ in Celle mit einem Workshop im Heilpflanzengarten, Wittinger Straße 76. Er findet am Freitag, 1. März, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr unter Leitung der Weidenflechterin Meike Naughton statt.

Dabei werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein circa 40 bis 50 Zentimeter großes Weidenherz in der Kringle- oder Chaos-Technik flechten. Je nach Belieben kann

das Herz als Gartenstecker fungieren, an einem Band aufgehängt oder einfach in eine Vase gestellt werden. Mitzubringen ist eine scharfe Gartenschere.

Die Teilnahme kostet 34 Euro plus zwölf bis 15 Euro für Material (je nach Verbrauch). Anmeldung werden per Mail an www.celle-heilpflanzengarten.de entgegen genommen. Fragen zum Kurs beantwortet die Dozentin Meike Naughton gerne unter Telefon 0179/1314453.

WIR INFORMIEREN:

Für ehrenamtliche Betreuer organisiert der Verein Veranstaltungen wie folgt, nach telefonischer Anmeldung:

Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen
jeden letzten Dienstag ab 14 Uhr in den ungeraden Monaten

Infoveranstaltungen zum Thema „Betreuungsrecht“
jeden letzten Dienstag ab 14 Uhr in den geraden Monaten (außer Dezember)

Treffen der ehrenamtl. Betreuer/innen zu Fortbildung und zum Erfahrungsaustausch
jeden 3. Mittwoch ab 14 Uhr im geraden Monat

Nach Terminvereinbarung sind auch Einzelgespräche zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung möglich.

Telefonsprechstunde: 0 51 41 / 3 09 32-13
Di. von 10 - 12 Uhr & Do. von 13 - 15 Uhr

Sollten Sie nähere Informationen wünschen, informieren Sie sich gern auf unserer Webseite:
www.sovd-betreuungsverein.de

SoVD Betreuungsverein Celle e.V.
Wehlstraße 29, 29221 Celle
Tel. 0 51 41 - 3 09 32-0

G U M I E U F
V E R F O L G E N A N N E H M B A R
O N H I N D U G C E D I L L E
B R E X I T E I L I S H E L O I
G N O P A T R O N I N T O S H
I O A u f l ö s u n g v o m I D E A
T E A K 18.02.2024 I D O L E
E N A K R ä t s e l s a m 03.03.2024
G A L A u f l ö s u n g d e s h e u t i g e n E L E N
K A N T R ä t s e l s a m 03.03.2024 I S D N
R K W M T E E S T E
B A B E M I K R O P A D D L E R
G E R B E N N O E T H E N D O S T
N A K A N I N C H E N M I E S E

GUTENBERG
7673201_032024

Kummer?

Einfach anrufen!

Kinder- & Jugendtelefon:
0800 - 111 0 333
(anonym und kostenlos)

Elterntelefon: 0800 - 111 0 550
(anonym und kostenlos)

oder: www.nummergegenkummer.de

Celler Kurier

...so vielfältig wie das
Celler Land!

Berger Kurier

weibl. akademischer Grad	▼	▼	Gottesurteil im MA.	Intern. Wertpapierkennnummer	Gegner Luthers † 1543	Hundejunges	▼	▼	griech. Insel bei Santorin	kurz für: vor dem	Fluss in den Bodensee	▼	▼	lateinisch: ohne	ugs.: multiplizieren	dt. Schauspieler (Wolf)	Blechblasinstrumente	▼										
▶						5			Raum der Sekretärin								7											
be-günstigen			Mai-länder Opernhaus						menschl. Ausstrahlung		ebenso, ebenfalls				3													
▶	4					Eingang, Tor						niederrh. Kräuterbitter					Tabletten											
Lehre vom Gleichgewicht			brit. Wirtschaftsforscher		Jäger	1												9										
Wahrheitsgelübde			Initialen DeVitos															US-kanadischer Grenzsee										
▶																		Vorname Zolas † 1902							größte Stadt Kretas			
Rufname Warhols † 1987	Altstadtviertel in nordafr. Städten	ägypt. Gott des Totenreichs																										
Düsseldorfer Einkaufsstraße																		6										
▶	10																											
Pressagentur in Moskau			Initialen der Bergman		Tierfell	Staat im Orient		ein Schnellzug (Abk.)	Sprichwort: „Viel Feind, viel ...“		Schloss an der Donau		ein Mineral	Heringsfisch, Maifisch														
französische Käseart					Domstadt an der Mosel						abgemessene Menge							8										
▶						ehrenhaft																						
Vorliebe, Schwäche			Wahrzeichen Rio de Janeiro															11										



Die Becherlupe eignet sich hervorragend zum genauen Betrachten von Fundstücken. Foto: Niedersächsische Landesforsten



Im kommenden Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen wird über das „Quartier Kortenumstraße“ beraten.

Foto: Müller

Nigge: „Sozialer Wohnungsbau genießt Priorität“

Beratung über „Quartier Kortenumstraße“

CELLE. „Bedarf erkannt und einmal mehr dem Trend getrotzt!“ Was Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge hier prägnant zusammenfasst, meint, dass es in Celle im sozialen Wohnungsbau weiter vorangeht. Die Rede ist vom „Quartier Kortenumstraße“, für das im kommenden Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen am Dienstag, 27. Februar, der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan gefasst werden soll.

„Entstehen sollen im Ortsteil Neuenhüsen insgesamt 140 neue Wohneinheiten, zirka 40 davon sind Sozialwohnungen, alle weiteren entstehen im preisgedämpften Mietpreissektor. Wie ich immer gesagt habe, genießt der soziale Wohnungsbau bei uns Priorität, was sich anhand der genannten Zahlen beweist“, betont Nigge.

Für ihn zählt einmal mehr, nicht nur zu lamentieren, sondern schnell und ergebnisorientiert zu handeln. „Gegen den Trend, denn bekanntlich scheuen zurzeit viele Unternehmen aufgrund der politischen Rahmenbedingungen mit mangelnden Förderprogrammen und teuren Energiestandards Investitionen in dieses Bausegment, bewerben sich erst gar nicht oder springen, wie jüngst auf der Allersinsel geschehen, ab. Hingegen gibt es jetzt einen Investor, der das Projekt auf dem rund 1,8 Hektar großen

Areal realisieren wird“, so Nigge. In den vergangenen Jahren hat auf Initiative der Stadtverwaltung der soziale Wohnungsbau in Celle wieder Fahrt aufgenommen. Entlang der Wittinger Straße hat die städtische Tochter allerland Immobilien GmbH im „thars quartier“ 38 entsprechende Wohneinheiten geschaffen, am Nordwall sind 50 weitere in Planung. Nun kommen die nächsten hinzu. „Wir richten uns nicht nach Zahlen, sondern nach Möglichkeiten und diese nutzen wir nun im neu geplanten Quartier“, so der OB.

Die Verwaltung wird die Prozesse konzeptionell und strukturiert begleiten - vom Bauantrag, über die Bauausführung bis hin zum Einwerben von Fördermitteln. Schließlich verfügt man in Celle unter anderem über gute Kontakte zur Wohnraumförderstelle des Landkreises. Diese ist auch örtliche Beratungs- und Antragsstelle der NBank, die verschiedene Programme vorhält - sei es allgemeine Mietraumförderung, seien es Wohnheimplätze für Studierende und Azubis, der Erwerb von Belegungs- und Mietbindungen oder letztlich auch gemeinschaftliche Wohnformen ab Alter 60 und Pflegeheime. „Unsere Mitarbeiter bringen interessierte Bauträger und Projektentwickler dort ins Gespräch und begleiten sie zu

Terminen“, sagt Stadtbaurätin Elena Kuhls.

Doch zurück zum „Quartier Kortenumstraße“. Es befindet sich auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei „Merkhofer“, rund 3,5 Kilometer vom Stadtkern entfernt. Bei der Konversion einer Brache, soll, so ist es im städtebaulichen Entwurf zu lesen, ein urbanes Gebiet mit den genannten Wohneinheiten, sozialen Nutzungen sowie nicht störendem Gewerbe entstehen. „Für uns steht hier einmal mehr die Familienfreundlichkeit im Fokus und dazu gehört selbstverständlich bezahlbarer Wohnraum“, unterstreicht der OB. Serielles Bauen mit typisierten Wohnformen, die in Kombination hochwertige Architektur ermöglichen, soll das Quartier prägen. Kleinteilige Fassadengestaltung, variable Anordnungen, unterschiedliche Höhenstaffelungen lockern das Gebiet auf und sorgen für Individualität. Verkehrsberuhigte Achsen, Wohnhöfe mit grünen, autofreien Bereichen sowie ein Platzbereich bieten Raum für Erholung, Spiel und Kommunikation.

Allen, die vielleicht sagen werden, dass die nahegelegene Bahnlinie oder der Wilhelm-Heinichen-Ring sich vielleicht störend auswirken könnten, kann die Stadtbaurätin schon im Vorfeld beruhigen. „Daran wird natürlich

bei den Planungen gedacht.“ Konkret ist ein viergeschossiger Riegel entlang der Grundstücksgrenze geplant. Kuhls: „Dieser besteht aus unterschiedlichen Baukörpertypologien, die so konzipiert sind, dass die schutzbedürftigen Räume nach Westen, also weg von der Bahn ausgerichtet sind. Im Süden sind entlang des Wilhelm-Heinichen-Rings soziale und gewerblich Nutzungen geplant, die als „Schallpuffer“ dienen.“

Jetzt bedarf es noch der Zustimmung der Mitglieder des Bauausschusses am 27. Februar, des Verwaltungsausschusses am 5. März sowie des Rates am 7. März, um den Weg für das neue Quartier zu ebnen. „Das dürfte eigentlich kein Problem sein“, so Nigge, „denn schließlich sind sämtliche Fraktionen erst jüngst in den Medien vehement für mehr sozialen Wohnungsbau in unserer Stadt eingetreten. Die Verwaltung hat den Weg geebnet. Von daher erwarte ich, dass wir diesen nun auch gemeinsam mit der Politik beschreiten.“ Im November 2023 stellte die CDU-Fraktion den Antrag auf den Bau von 100 Sozialwohnungen bis zum Jahr 2026. Dazu der OB: „Wir sind guter Dinge, dass wir gemeinsam mit weiteren Projekten schon bald das Ziel von 100 Wohneinheiten erreicht oder sogar überschritten zu haben.“

„Die Rumba Therapie“ in der Alten Exerzierhalle

Mehr als Tanzvergnügen im Seniorenkino

CELLE. Mit einer französischen Komödie wartet die nächste Vorstellung des Celler Seniorenkinos auf. Am Freitag, 1. März, lädt „Die Rumba Therapie“ zu mehr als einem Tanzvergnügen in die Alte Exerzierhalle am Neuen Rathaus ein.

In seinem Werk aus dem Jahr 2023 erzählt Regisseur Franck Dubosc die Geschichte des Mittfünfzigers Tony. Dieser sucht den Kontakt zu seiner Tochter Maria, die er zuletzt als Kind gesehen hat. Doch anstelle einer direkten Kontaktaufnahme, entschei-

det sich Tony für die Hintertür. Das Ganze gelingt ihm durch die Teilnahme an einem Tanzkurs, indem seine Tochter die Tanzlehrerin ist und so nimmt die charmante Komödie ihren Lauf.

Der Einlass beginnt ab 14.30 Uhr, der Film startet um 15.30 Uhr. Das Kinoticket ist für 6,50 Euro an der Tageskasse erhältlich. Vor Ort steht den Kinogästen ein Kaffee- und Kuchenbuffet zur Verfügung - so lange der Vorrat reicht. Das Team des Seniorenkinos weist darauf hin, dass die Zahl der Sitzplätze begrenzt ist.



Am 1. März ist in der Alten Exerzierhalle wieder Seniorenkino. Foto: Archiv

60.000 Euro Zuschuss für Arztsitze in Celle

CELLE. Der Landkreis Celle weist daraufhin, dass die KVN auch 2024 die Ansiedlung ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte mit einem Zuschuss von bis zu 60.000 Euro unterstützen.

Im Celler Norden sind dafür zwei Sitze vorgesehen. Die Förderungsregionen für die Besetzung von Kassenarztsitzen nach der Strukturfonds-Richtlinie der KVN wurden vom Vorstand jetzt beschlossen. „Wir als Landkreis unterstützen diese Förderung, denn

der ländliche Raum braucht unter anderem eine gute medizinische Versorgung“, sagt Landrat Axel Flader.

46 Hausärztinnen und Hausärzte, vier Hautärztinnen und Hautärzte (Dermatologen), drei Nervenärztinnen und Nervenärzte sowie eine Hals-Nasen-Ohrenärztin oder -arzt können die finanzielle Unterstützung der KVN in Niedersachsen erhalten, wenn sie in einer ausgewiesenen Förderregion ambulant tätig werden.



Trainerin/Trainer des Jahres 2024

Jetzt wählen Sie!

Nun sollen Sie, liebe KURIER-Leser, wählen. Sie können bis zu 3 Trainer aus unserer Vorschlagsliste (nur die zählt!) nennen.

Olaf von Hartz (Kanu-Gesellschaft Celle, Kanusport), **Irmgard Lehmann** (ASV Adelheidsdorf, Herzsport, Wassergymnastik), **Claus Netemeyer** (SV Altemcelle, Fußball), **Wiebke Netzer-Kohls** (MTV Eintracht

Celle, Hockey), **Christiane Prahst** (VfL Westercelle, Gymnastik), **Anja Otto** (SV Walle, Tanzen), **Max Rodehorst** (VfL Westercelle, Fußball), **Dennis Runge** (TuS Eschede, Fußball), **Emely Sulex-Frey-**

mann (TuS Eicklingen, Tanzen), **Manuel Truffel** (VfK Celle, Boxsport), **Ina Wedemeyer** (VfL Westercelle, Yoga), **Martin Winterhoff** (MTV Eintracht Celle, Hockey), **Stephan Zymmek** (SV Garßen, Handball)

Ich setze auf den

1. Platz: _____ (20 Punkte)
Name der Trainerin bzw. des Trainers
2. Platz: _____ (10 Punkte)
Name der Trainerin bzw. des Trainers
3. Platz: _____ (5 Punkte)
Name der Trainerin bzw. des Trainers

Absender: _____

Bitte genaue Anschrift, denn Sie könnten gewonnen haben!

Schicken Sie den Coupon an den Celler Kurier Sportredaktion
Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Einsendeschluss: Montag, 25. März 2024

Beachten Sie: Nur dieser Abschnitt gilt als Wahrschein!



ADELHEIDSDORF NIENHAGEN WATHLINGEN



AKTUELL

Andreas Tschersich geehrt

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Wathlingen

WATHLINGEN. Kürzlich konnte der Wathlinger Ortsbrandmeister Stephan Trog pünktlich um 19 Uhr neben den aktiven Kameradinnen und Kameraden, den Kameraden der Altersabteilung und den fördernden Mitgliedern der Ortsfeuerwehr Wathlingen, die Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer, den Baumamtsleiter Sören Schimpf, den Feuerwehrsachbearbeiter Dierk van der Linden, den Stellvertretenden Kreisbrandmeister Willi Lucan, den Gemeindebrandmeister Axel Kernbach, die Ehrengemeindebrandmeister Jürgen Heinrich Mohwinkel und Heiko Schworm sowie den Ehrenortsbrandmeister Werner

Cammann, im Schützenhaus in Wathlingen begrüßen.

Hinter der Ortsfeuerwehr Wathlingen liegt ein sehr ereignisreiches Jahr. So konnte der Stellvertretende Ortsbrandmeister Jens Fiolek in seinem Jahresbericht von 128 Alarmierungen berichten. Besonders hervorzuheben ist hier die Brandserie im Sommer und das Hochwasser Ende des Jahres innerhalb der Samtgemeinde Wathlingen. Darüber hinaus wurde von der Indienststellung drei neuer Einsatzfahrzeuge berichtet und mehreren Veranstaltungen, wie dem Tag der offenen Tür, mit der Gründung der ersten Kinderfeuerwehr innerhalb der Samtgemeinde Wathlingen.

Neben weiteren Tätigkeitsberichten und den Grußworten der Gäste wurden mehrere Wahlen vorgenommen. So wurden Max Raudbusch und Florian Günther zu stellvertretenden Gruppenführern gewählt.

Anschließend wurden durch Ortsbrandmeister Trog und Gemeindebrandmeister Kernbach folgende Kameradinnen und Kameraden befördert: Levin Schneidmüller zum Feuerwehrmann und Sven Seelbach zum Oberfeuerwehrmann. Pierre Strock, Max Raudschuß und Jan Oliver Cammann wurden zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Tabea Streeck - Erste Hauptfeuerwehrfrau und Sig-

fried Schlote, Thomas Nordhausen und Martin Schwarz tragen jetzt den Dienstgrad des Ersten Hauptfeuerwehrmannes. Die Kameradin Marlen Firnhaber wurde zur Löschmeisterin und Janina Wendt zur Oberlöschmeisterin befördert. Heiko Wendt und Fabian Michels sind ab sofort Oberlöschmeister und Jens Fiolek wurde zum Brandmeister ernannt.

Durch Samtgemeindebürgermeisterin Sommer und den Stellvertretenden Kreisbrandmeister Lucan wurden anschließend Frank Heinrichs für 25 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst und Andreas Tschersich für 40 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst geehrt.



Jens Fiolek (von links), Stephan Trog, Claudia Sommer, Sören Schimpf, Frank Heinrichs, Andreas Tschersich, Axel Kernbach und Willi Lucan.
Foto: privat

Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf traf sich

ADELHEIDSDORF. Ortsbrandmeister Olaf Rebmann eröffnete kürzlich die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf. Neben den aktiven Einsatzkräfte, den Musikerinnen und Musikern des Musikzug, den Mitgliedern der Altersabteilung und den fördernden Mitgliedern konnte er den Ersten Samtgemeinderat Stefan Hausknecht, den Stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister Alexander Hass, Gemeindebrandmeister Axel Kernbach, den Stellvertretenden Kreisbrandmeister und Stellvertretenden Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Dirk Heindorff, den Feuerchutzsachbearbeiter der Samtgemeinde Wathlingen Dierk van der Linden und die Bürgermeisterin der Gemeinde Adelheidsdorf, Heike Behrens, begrüßen.

Nach den Grußworten der Gäste, in denen unter anderem Hausknecht die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Angesicht sehr hoher Einsatzzahlen würdigte und Heindorff einen Ausblick auf Neuerungen inner-

halb der Kreisfeuerwehr Zelle gab, hielt Rebmann den Jahresbericht der Ortsfeuerwehr. Die Ortsfeuerwehr hatte mit Stand 31. Dezember 2023 insgesamt 211 Mitglieder: 22 Mitglieder in der Einsatzabteilung (zwei Frauen und 20 Männer, inklusive zwei Doppelmitgliedern aus der Ortsfeuerwehr Wathlingen), elf Mitglieder in der Jugendfeuerwehr (sieben Mädchen und vier Jungen), 14 Mitglieder in der Altersabteilung (eine ehemalige Kameradin und 13 Kameraden), 14 Mit-

glieder im Musikzug (fünf Musikerinnen und neun Musiker) sowie 150 Bürgerinnen und Bürger als Förderer der Ortsfeuerwehr. In diesem noch kurzen Jahr konnte die Ortsfeuerwehr bereits drei neue Mitglieder in ihren Reihen willkommen heißen.

Bis zum 31. Dezember des Jahres 2023 wurde die Ortsfeuerwehr insgesamt zu 82 Einsätzen und Übungen alarmiert und arbeitete diese ab.

Die Musikzugführerin Silke Heße und der Jugendwart Tom Schrader berichteten

ebenfalls aus ihren Abteilungen. Im Anschluss wurde Christoph Mohwinkel als Stellvertretender Gruppenführer gewählt. Dominik Völz wurde als Gerätewart und Sebastian Evers als Funkwart wiedergewählt.

Bei den anschließenden Beförderungen und Ehrungen wurde Walter Naleppa zum Ersten Hauptfeuerwehrmann befördert. Dirk Ebermann erhielt das Ehrenzeichen des Landes Niedersachsen für 50 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr. Für langjährige Mitgliedschaft im Musikzug wurden Peter Cramm mit der Bandschnalle für 25 Jahre Feuerwehrmusik und Martina Sonnenberg-Ackermann mit der Bandschnalle für 30 Jahre Feuerwehrmusik ausgezeichnet. Wilhelm Beckmann erhielt die Bandschnalle für 60 Jahre Feuerwehrmusik. Georg Rahlfs wurde mit dem Abzeichen des Landesfeuerwehrverbandes für 60 Jahre Zugehörigkeit in der Feuerwehr ausgezeichnet. Nach etwa drei Stunden schloss Rebmann die Sitzung.



Die Geehrten und Beförderten.

Foto: Dominik Völz

Sitzung des Rates Wathlingen

Am Montag, 26. Februar, findet um 18.30 Uhr im 4-GPark Wathlingen, Kantallee 8, eine Sitzung des Rates der Gemeinde Wathlingen statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Berichterstattung über den Stand der eingebrachten Anträge, der 4-Generationen-Park, die Feststellung der Fraktionen und Gruppen, die Umbildung von Fachausschüssen, die Haushaltssatzung nebst -plan der Gemeinde Wathlingen für das Haushaltsjahr 2024 sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen. Foto: Müller

Wir ♥ Lebensmittel. Nienhagen + Langlingen

Müller

...ein starkes Team!

Werdet Teil
unseres Teams!

Wir bilden aus zum/zur:

Kauffrau/-mann im Einzelhandel (m/w/d)

Verkäufer*in (m/w/d)

Frischespezialist*in (m/w/d)

Klosterhof 34 · 29336 Nienhagen · Tel. 05144-560209 · e402888@minden.edeka.de

SCHOOL OF ROCK

Die moderne Musikschule
in Nienhagen.

E-/Bass-/Western-Gitarre,
Cajon, Keyboard, Klavier,
Schlagzeug und Gesang

Anmeldung / Info unter
☎ 0 51 44 / 7 24 90 13
www.schoolofrock-nienhagen.de

IHRE KLEINANZEIGE
bei uns im Celler Kurier!

0 51 41 /
92 43-0

Celler Kurier

Berger Kurier

metallgestaltung und metallbau

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-
Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 · 753 95 62
info@marc-birkenbach.de

Telefon 05144 · 667 39 30
www.marc-birkenbach.de

Zusteller gesucht!

Verdienen Sie
Ihr eigenes Geld
mit einer Nebenbeschäftigung!

Ab 01. März 24

... bis 17 Jahre > 10 € die Std.

... ab 18 Jahre > 14 € die Std.

Unter anderem in:
Wathlingen,
Nienhagen und
Großmoor

0 51 41 -
92 43 10

oder unter:
Zustellung@celler-kurier.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle



Die „Zero Waste“-Bewegung.

Foto: Nik-Unsplash

Von Klimaleugnern bis „Zero Waste“ im Alltag

Klima-Vorträge der Volkshochschule

CELLE. Was antwortet man jemandem, der die Klimakrise leugnet? Der wissenschaftliche Erkenntnisse ablehnt und sie durch eigene „Fakten“ ersetzt? David Bodammer geht am Donnerstag, 29. Februar, um 18.30 Uhr in der vhs Celle auf die Behauptungen von Leugnern des Klimawandels ein, beleuchtet deren Motive und stellt wissenschaftliche Argumentationen und posi-

ven Lösungsansätze gegenüber. Anmeldungen mit der Kursnummer CE1203 sind auf www.vhs-celle.de oder unter Telefon 05141/92980 erbeten. Müll zu reduzieren ist eine Sache, aber ihn ganz zu vermeiden? In ihrem Vortrag „Eine Welt ohne Müll - ist das machbar?“ bringen Charlotte Döring und Inga Velenga die Grundzüge der weltweiten „Zero Waste“-Bewegung näher.

Sie zeigen, wie viel jeder Einzelne im Alltag tun kann, um Müll zu vermeiden und Ressourcen zu schonen. Gemeinsam wird unter anderem auch eine Handwaschpaste hergestellt.

Der Vortrag mit der Kursnummer BE1301 findet im Eschenhuus in Eschede am Dienstag, 12. März, um 18 Uhr statt. Anmeldungen auf www.vhs-celle.de.

Sprechstunde in Hambühren

HAMBÜHREN. Einmal im Monat bietet Hambührens Bürgermeister Carsten Kranz eine Bürgersprechstunde an. „Egal ob Sie eine einfache Frage haben, Kritik äußern wollen oder gar hilfreiche Anregungen oder Ideen für Hambühren mitteilen möchten: Alle Bürger der Gemeinde sind herzlich eingeladen“, so Kranz. Die nächste Bürgersprechstunde findet am Montag, 26. Februar, in der Zeit von 16.30 bis 18.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Oldau, Hauptstraße 20 in Hambühren, statt. Zur Sprechstunde benötigt man keinen Termin.

Versammlung im Sportheim

HAMBÜHREN. Der SV Hambühren lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 1. März, um 19.30 Uhr in das Sportheim an der Allersteiner Straße in Hambühren ein. Themen des Abends sind unter anderem Ehrungen, Rechenschaftsberichte, Beitragsanpassung, Genehmigung des Haushalts 2024 und Neuwahlen verschiedener Vorstandsfunktionen.

Finanzausschuss trifft sich

ESCHEDE. Am Mittwoch, 28. Februar, um 17.30 Uhr, findet im Gemeindesaal im Eschenhuus, Am Glockenkolk 3 in Eschede, eine Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses der Gemeinde Eschede statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde, der Bericht der touristischen Anlaufstelle sowie die Haushaltssatzung nebst -plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2024.

Schulausschuss trifft sich

CELLE. Am Dienstag, 27. Februar, um 14.30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für allgemein- und berufsbildende Schulen des Landkreises Celle im Alten Kreistagssaal, Speicherstraße 2 in Celle, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Schulstatistiken der berufsbildenden Schulen zum Schuljahr 2023/24, die Einrichtung einer Berufseinstiegschule - Fachrichtung Wirtschaft an den Berufsbildenden Schulen I des Landkreises Celle, der Beschluss über die Kapazitätsgrenzen an den beiden Celler Oberschulen sowie der Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten im Schulbereich.

AKTIONSSHOPPING

IN HANNOVER UND LAATZEN

porta



Protz Ente

25% AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*1

NUR BIS SAMSTAG, 02.03.

Exklusiv für dich

Die Protzente präsentiert: Prozente

0%^{*2} FINANZIERUNG

ohne Anzahlung BIS ZU 150 WOCHEN zinsfrei

OSTEREIER

PALETTE BUNTE OSTEREIER
30 Stück, Bodenhaltung, hart gekocht, max. 2 Paletten pro Kunde, MHD 23.03.24 69901



je 5.99 Abholpreis

SOLANGE DER VORRAT REICHT

SCHALTJAHR-PARTY 2024 IN HANNOVER

von Do., 29.02. - Fr., 01.03. bis 20 Uhr

DONNERSTAG 29. FEBRUAR

HABEN SIE AM 29.02. GEBURTSTAG? Dann erhalten Sie von uns tolle Geschenke!



Weitere Informationen im Einrichtungshaus

SAMSTAG 2. MÄRZ

IN LAATZEN BIS 21 UHR

AKTIONSPROGRAMM ab 13 Uhr:

- Thermomixvorstellung
- Produktvorführung der Firma
- Cocktails inkl. Glas ab 2€



RABATT BIS 02.03.24 GÜLTIG

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9 Tel.: 0511 47566-0 | 30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 Telefon: 05102 7361-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 02.03.2024. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 02.03.2024.

Zehn Jahre Stadtteilbüro „Mittendrin“ wird gefeiert

Stadtteilmanagement stellt Programm vor

CELLE (RAM). Das Stadtteilmanagement Neustadt-Heese hat das Programm für 2023 erarbeitet. Izabela Marcinkowska und Marvin Dettmer stellten es jetzt gemeinsam mit Markus Kleber von der Abteilung Jugendarbeit der Stadt Celle im Stadtteilbüro „Mittendrin“, das in diesem Jahr zehnten Geburtstag feiert, vor.

In der Neustadt-Heese gibt es seit Beginn der Sanierung (Bundesprogramm „Soziale Stadt“) das Stadtteilmanagement, das seit 2014 im Stadtteilbüro „Mittendrin“ auf dem Heeseplatz für mehr Kontakt und Vernetzung der Bewohnerinnen und Bewohner untereinander oder mit den sozialen Institutionen vor Ort sorgt. Das Stadtteilbüro ist eine kommunal getragene Anlaufstelle für Bewohner im Stadtteil Neustadt-Heese, inwischen nutzen auch Menschen aus den benachbarten Stadtteilen die Angebote des Standorts. Die Zielsetzung des Stadtteilmanagements besteht in der Entwicklung neuer gemeinsamer Projektideen zur Verbesserung der Lebensqualität im Quartier.

In der Arbeit des Stadtteilmanagements haben sich bisher Best-Practice-Modelle bewährt. Häufig werden die Projektideen auf die Kontexte anderer Stadtteile übertragen, so zum Beispiel Projekt

„SchutzCelle - Hilfe für Kinder.“ Marcinkowska: „Das Jahr ist noch jung, aber wir haben schon zwei ‚SchutzCellen‘ eröffnet, zwei weitere sind jetzt für demnächst geplant.“ Für das Stadtteilmanagement gilt es weiterhin: Netzwerke und Koopera-

Öffnungszeiten des Stadtteilbüro „Mittendrin“ sind Montag bis Donnerstag von 12.30 bis 16 Uhr und Freitag von 12.30 bis 15 Uhr. Die Sprechzeiten im Stadtteilbüro „Mittendrin“ sind Montag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch von 11 bis 13 Uhr. Für den Bewer-

Spielverleih im „Mittendrin“ erfolgt im Rahmen der wöchentlichen Öffnung. Der Pumptrack auf dem Heeseplatz und der BMX-Verleih ist im Rahmen der wöchentlichen Öffnung. Es sollen für die Kleinsten auch Bobbycars angeschafft werden.

„Wir wollen uns auch mehr für den Ferienpass der Stadt Celle engagieren“, erklärt Marcinkowska. Es wird verstärkt Ferienpassangebote geben, wie zum Beispiel eine Fahrt nach Pullman-City im Harz und es gibt einen Familienkinotag, ergänzt Dettmer. In den Osterferien gibt es vom 18. bis 28. März wieder die traditionelle Ostereiersuche in der Neustadt-Heese. Pünktlich zur Fußball-EM heißt es dann „Celle in Bewegung“. Angeboten wird ein Fußball-Parcours, ein Fußballturnier, Zumba for Kids und andere sportliche Aktivitäten. Im Rahmen von „SchutzCelle“ wird am Samstag, 1. Juni, der Internationale Kindertag auf dem Heeseplatz sowie das zehnjährige Jubiläum gefeiert. In den Sommerferien vom 24. Juni bis 2. August sowie in den Herbstferien vom 4. bis 18. Oktober gibt es den Ferienpass und Ferienangebote auf dem Heeseplatz. Ein Laternenumzug und ein Fest sind für Montag, 4. November, beziehungsweise 18. oder 25. November, geplant.



Markus Kleber (von links/Abteilungsleitung Jugendarbeit), Marvin Dettmer (Stadtteilmanager Neustadt-Heese, FD Jugendarbeit) und Izabela Marcinkowska (Stadtteilmanagerin Neustadt-Heese, FD Jugendarbeit). Foto: Müller

tionsstrukturen zu stärken, bewährte Projekte aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln sowie kreative Ideen aufzugreifen, um neue Angebote zu schaffen.

Es werden in 2024 wieder viele Projekte, Angebote und Aktionstage stattfinden. Die

bungsmappencheck gibt es Termine nach Vereinbarung. Die Sprechstunde des Ortsrates im „Mittendrin“ ist jeden zweiten Freitag im Monat. Für die Sprechzeit der Kontaktbeamtin der Polizeiinspektion Celle gibt es mindestens drei Termine jährlich. Der



Im Hagensaal findet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Rechtsradikalismus“ statt. Foto: Müller

„Rechtsradikalismus ist Gift für unser Land“

Vortrag von Wilfried Manneke am 29. Februar

NIENHAGEN. Die evangelische Kirchengemeinde St. Laurentius in Nienhagen hat den Impuls für eine Informationsveranstaltung zum Thema „Rechtsradikalismus“ gegeben - und alle Fraktionen der Parteien auf Ebene der Samtgemeinde Wathlingen sowie 20 weitere Vereine und Verbände unterstützen diese Veranstaltung am Donnerstag, 29. Februar, um 19.30 Uhr im Hagensaal Nienhagen.

Pastor Uwe Schmidt-Seffers sieht diese Kooperationsbereitschaft als Ausdruck der gemeinsamen Verantwortung für eine friedliche und demokratische Kultur gerade auch auf kommunaler Ebene. „Auch wenn es einige wenige Absagen mit der Begründung gegeben hat, man wolle als Verein oder Einrichtung poli-

tisch neutral bleiben,“ so Schmidt-Seffers, „ist es doch zu Diskussionen darüber gekommen, was bürgerschaftliches Engagement im Blick auf den wachsenden Rechtsradikalismus heute bedeutet. Und das ist wichtig!“

Den Nienhagener Pastor verbindet mit dem Referenten Manneke eine gemeinsame Wegstrecke im Kampf gegen rechtsradikale Umtriebe in der Region.

Manneke hat auch maßgeblich dazu beigetragen, dass die Initiative „Kirche für Demokratie - gegen Rechtsextremismus“ gegründet wurde, deren Vorsitzender er heute ist. 2018 wurde er für sein Engagement vom Rat der Juden in Deutschland mit dem Paul-Spiegel-Preis ausgezeichnet.

ANZEIGE

Die besten Tipps bei nächtlichem Harndrang

So beugen Sie lästigen nächtlichen „Wanderungen“ auf die Toilette effektiv vor.

In der Nacht regelmäßig aufstehen, um auf's WC zu gehen - viele kennen das Problem. Schuld ist, was man im Volksmund gerne als sensible Blase bezeichnet. Während bei Männern in der Regel eine vergrößerte Prostata dahintersteckt, findet sich die Ursache bei Frauen in einer gereizten Blasenwand. Diese übermittelt den Nerven dann einen „falschen Füllstand“ und man hat immer häufiger das Gefühl, auf die Toilette zu müssen - obwohl die Blase noch gar nicht voll ist. Besonders häufig sind hormonelle Umstellungen (z. B. in den Wechseljahren) dafür verantwortlich. Die gute Nachricht: Es gibt einige Tipps, mit denen man selbst etwas gegen den nächtlichen Harndrang tun kann.

Genug trinken!

Viele Betroffene versuchen tagsüber weniger zu trinken, um die nächtlichen Toilettengänge zu reduzieren. Keine gute Idee! Denn je weniger wir trinken, umso stärker wird der Urin in der Blase konzentriert. Das reizt die ohnehin schon beleidigte Blaseschleimhaut nur noch weiter und kann erst recht zu häufigem Harndrang führen. Etwa zwei Stunden vor dem Schlafengehen kann die Flüssigkeitszufuhr aber ruhigen Gewissens reduziert werden.

Blase und Beckenboden stärken!

Mit regelmäßigem Beckenboden-Training kann die Blasenmuskulatur gestärkt werden. Das wiederum wirkt sich



positiv auf die Häufigkeit des Harndrangs aus. Eine geeignete Übung ist hier etwa, dieselben Muskeln anzuspannen, wie wenn Sie auf der Toilette den Harnstrahl unterbrechen wollen. Auch sogenanntes Blasentraining kann helfen. Sie können etwa tagsüber versuchen, die Abstände zwischen den Toilettengängen immer ein bisschen weiter auszudehnen - aber langsam und ohne Stress. Langfristig kann die-

ses Training auch nachts einen positiven Effekt zeigen.

Heilpflanze Kürbis

Auch mit einer natürlichen Heilpflanze kann die sensible Blase unterstützt werden - und zwar mit dem Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde verwendet wird. Heute gibt es zu seiner Wirkung auch wissenschaftliche Belege: Eine Studie etwa zeigt, dass nach der Anwendung eines hochkonzentrier-

ten Kürbiskern-Extraktes der nächtliche Harndrang um fast die Hälfte gesenkt werden konnte. Idealerweise wird ein solcher Kürbiskern-Extrakt in Tablettenform (z. B. Dr. Böhm® Kürbis für die Frau) über einen längeren Zeitraum (mind. drei Monate) eingenommen und mit den oben genannten Tipps kombiniert. Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht.

¹Terado T. et al. Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4): 551-61

! EMPFEHLUNG AUS DER APOTHEKE

Erfahrene Pharmazeuten haben zur Unterstützung bei nächtlichem Harndrang ein hochwertiges, pflanzliches Präparat entwickelt: **Dr. Böhm® Kürbis für die Frau** mit einem besonders hoch konzentrierten Kürbiskern-Extrakt:

- ✓ Stärkt die Blasenmuskulatur
- ✓ Rein pflanzlich
- ✓ Kurmäßige Einnahme empfohlen



Nahrungsergänzungsmittel

Bestehen Sie auf das Original!

Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke nicht vorrätig sein, bestellen Sie Ihre Apotheke gerne für Sie: **PZN 15390969**



Am Montag, 26. Februar, wird die Baumaßnahme Ortsdurchfahrt Jeveresen fortgesetzt.

Foto: Müller

Vollsperrung zwischen Allerstraße und Ortsausgang Richtung Wietze

Um- und Ausbau der B 214 in Jeveresen

JEVERSEN. In der Ortsdurchfahrt Jeveresen wird ab dem kommenden Montag, 26. Februar, die Baumaßnahme nach der Winterpause fortgesetzt. Zunächst wird das Pumpwerk für die Straßenentwässerung auf dem Grundstück parallel zur Allerstraße (Kreisstraße 65) hergestellt. Hierfür sind keine Verkehrseinschränkungen und Umleitungen erforderlich.

Für die Zulieferung des Pumpwerkes kann es zu kurzen Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen, teilt die Niedersächsische Landes-

behörde für Straßenbau und Verkehr mit.

Ab Montag, 11. März, muss für die vorgesehenen Straßen- und Kanalbauarbeiten der Abschnitt zwischen der Allerstraße (K 65) und dem Ortsausgang Richtung Wietze voll gesperrt werden. Dieser Bereich wird voraussichtlich bis Mitte Juni andauern. Die für Autofahrer eingerichtete Umleitung führt über die K 65, die L 180 über Bannetze nach Winsen (Aller), weiter über die L 298 nach Övelgönne und über die B 214 in Richtung Wietze. In

Gegenrichtung erfolgt die Verkehrsführung entsprechend umgekehrt. Auf der Autobahn A 7 sind die zu nutzenden Ausfahrten entsprechend gekennzeichnet.

Die Allerstraße (K 65) wird zur Lastreduzierung im Bereich der Brücke beidseitig eingeeengt. Eine Ampelschaltung zur wechselseitigen Aufrechterhaltung beider Fahrtrichtungen wird hier jedoch eingerichtet.

Im Bereich der K4/L298 wird der Verkehr über eine mobile Ampelschaltung geregelt. Witterungsbedingt kann

es zu Verzögerungen kommen.

Im Anschluss an diesen Bauabschnitt werden in weiteren Bauabschnitten unter Vollsperrung die restliche Fahrbahn der Schwarmstedter Straße (B 214) in Jeveresen erneuert, der neue Regenwasserkanal verlegt sowie die Fahrbahn und der Radweg von Jeveresen bis Marklendorf saniert.

Entsprechende Umleitungspläne werden von der Landesverkehrsbehörde kurzfristig vor Beginn der nächsten Bauphase veröffentlicht.

Danziger und Posener Straße fertiggestellt

Sanierungsmaßnahme wurde abgeschlossen

BERGEN. Nach 16 Monaten Bauzeit sind die Bauarbeiten an der Danziger und Posener Straße in Bergen abgeschlossen. Die Arbeiten umfassten neben der Fahrbahnsanierung den barrierefreien Ausbau der Gehwege, inklusive des Einbaus von Leiteinrichtungen für sehbehinderte Menschen. Im Zuge der Arbeiten wurde auch die Regenwasserentsorgung durch die Anlage fahrbahnbegleitender Sickermulden erneuert. Die Kosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro, die aus Mitteln der Stadtsanierungsfinanzierung wurden.

Ein Teil des Gehwegs entlang der B 3 von der Posener

Straße in Richtung Stadtmitte befindet sich derzeit noch im Bau. Hier mussten die Bauarbeiten aufgrund der Witterung zeitweise ruhen. Mit einer Fertigstellung wird im Frühjahr 2024 gerechnet.

„Mit der Straßensanierung haben wir einen weiteren wichtigen Schritt in der Quartiersneugestaltung vollzogen“, so Bürgermeisterin Claudia Dettmar-Müller. „Nach Mitteilung der Immobiliengesellschaft CESA werden ab März die Sanierungsarbeiten in den Geschossbauten beginnen. Wir sind zuversichtlich, dass sich die Wohnqualität hier weiter gut entwickelt.“



Bauabnahme am Spielplatz Danziger Straße. Foto: Stadt Bergen

Landesbeauftragter für Migration und Teilhabe besuchte Bergen

BERGEN. Der Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Deniz Kurku, besuchte kürzlich die Stadt Bergen, um sich über die Unterlagen und Erinnerungsstücke des ehemaligen Heimatkreises Altburgund-Schubin zu informieren. Bürgermeisterin Claudia Dettmar-Müller begrüßte Kurku und weitere Gäste im Stadtarchiv in Bergen. Stadtarchivarin Britta Hemme gab eine Einführung in den schriftlichen Nachlass des Heimatkreises, der vor allem umfangreiche Literatur zur Geschichte des Kreises Altburgund-Schubin (heute Szubin, Polen) beinhaltet. Die Sammlung umfasst zudem Literatur, die sich mit dem Thema „Flucht und Vertreibung“ befasst, ergänzt um historische Bücher und Archivalien,

die die Geschichte der Heimatgemeinschaft seit 1945 dokumentieren. Auf Initiative von Flüchtlingen und Vertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten entstanden nach 1945 an vielen Orten so genannte Heimatkreise. Sie widmeten sich der Bewahrung der Traditionen aus der alten Heimat. Der Heimatkreis Altburgund-Schubin wurde 1954 in Bergen gegründet. Er löste sich 2005 aus Altersgründen auf. Die Sammlung wurde an die Stadt Bergen übergeben.

„Die Kultur- und Gedenkarbeit, die Heimatstuben leisten können, ist wichtig und unersetzbar“, betonte Kurku. „Es gilt mehr denn je die schrecklichen Folgen von Flucht und Vertreibung be- greifbar zu machen, die Erin-

nerung an Vertriebenen- schicksale wachzuhalten und auch deren Leistungen zu würdigen.“ Im Anschluss an den Besuch im Stadtarchiv führte Museumsleiterin Elena Buller-Städtler durch die Ausstellung von Erinnerungsstücken des Heimatkreises im Museum Römstedthaus. Die Exponate aus dem bis 2019 in der Eugen-Naumann-Schule untergebrachten „Traditionszimmer“ ermöglichten den Gästen einen Einblick in die Geschichte und das kulturelle Erbe der Region. Abschließend besuchte die Gruppe noch mit dem Heimatkreis in Verbindung stehende Erinnerungsorte wie den „Meilenstein“ an der Lamberti-Kirche und das Ehrenmal für die Gefallenen auf dem Ehrenfriedhof in Bergen.



Britta Hemme (Leiterin des Stadtarchivs Bergen/von links), Bürgermeisterin Claudia Dettmar-Müller, Deniz Kurku (Landesbeauftragter für Migration und Teilhabe), Peter-Andreas Moneke (ehrenamtlicher Mitarbeiter im Stadtarchiv Bergen) und Anja Schulz (Mitarbeiterin Stadtbücherei Bergen). Foto: Stadt Bergen

RENAULT AUSTRAL

Jetzt bei uns Angebot sichern!

Renault Austral Evolution Mild Hybrid 140
Ab mtl.

169 €

Leasing: Fahrzeugpreis: 32.540 €. Leasingsonderzahlung: 5.090 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtlaufleistung 30.000 km. Monatsrate: 169 €. Gesamtbetrag: 11.174 €. Ein Kilometer-Leasing-Angebot für Privatkunden der Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCIBanque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.03.2024.

Renault Austral Mild Hybrid 140, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,4; mittel: 5,8; hoch: 5,3; Höchstwert: 6,7; kombiniert: 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139. Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2 - 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141 - 105 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

Abb. zeigt Renault Austral E-Tech Full Hybrid Techno Esprit Alpine mit Sonderausstattung.

<p>Autohaus Härtel GmbH Senefelderstr. 6a 38124 Braunschweig 0531-261400</p>	<p>Autohaus Kaiser GmbH Hanestr. 96 38112 Braunschweig 0531-210780</p>	<p>Härtel & Kaiser autohaus-haertel.de</p>
<p>Autohaus Härtel GmbH Am Rehmanger 12 38304 Wolfenbüttel 05331-95940</p>	<p>Autohaus Härtel GmbH Hannoversche Heerstr. 4 29221 Celle 05141-75000</p>	

Verkäufe

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. 01742508109 www.behrens-hof.de

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ (0171) 8742720

Damen Wolljacke Hellblau kariert Gr. L, Nagelneu in Verpackung VB 30 €, Wollmütze Bunt aus Dänemark 5 €, Grosser Bierkrug m. Verschluss 6 € ☎ (0 51 41) 98 13 81

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit. www.dachbleche24.de ☎ 039268/9869-173

Gut erhaltenes Knaben Fahrrad, Größe 20 für 80 € in Celle zu verkaufen. ☎ (01 72) 9 80 31 99

Kaminholz, Laub- oder Nadelholz, Meterenden oder ofenfertig ☎ (0171) 8586168

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. ☎ (05145) 6471.

Kaminholz, Mischholz, trocken, ofenfertig, Lieferung. ☎ (05142) 671 (AB)

Kärcher Hochdruckreiniger Typ 570, 10 m Druckschlauch Neu, VB 46 € ☎ (0 58 27) 16 62

Baulücke ca. 700 qm in Winsen ab 01.04.24 zu verkaufen. ☎ (01 60) 7 60 95 28

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ (04175) 372.

Kaufgesuche

Kaufe Orden, Säbel, Helme, Uniformen, Bajonette, Vorderlader, Fotoalben und alles militärische. Hr. Röhl ☎ (05102) 739927

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ (05149) 8608

Kaufe Münzen, Briefmarke, Marken Armbanduhren/ Taschenuhren (auch defekt) ☎ (01 62) 5 31 95 87

Suche altes Kaffee und Eßservice, Sammeltassen und Römer Gläser ☎ (01 62) 1 98 88 51

Suche günstig Stroh, Heu und Rundballensilage auch überjährig. ☎ 01 60 / 92911312

Dienstleistungen

Pflastern da und hier, machen wir. ☎ (0175) 2017659

Entrümpelung, Gartenpflege, Hecken-/Strauchschnitt, Baumfällung, Pflasterarbeiten ☎ (05141) 2198865

Fliesenlegermeister, ☎ (01 60) 97 73 96 54

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertanrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ (05148) 9125425.

Garten soll auf Vordermann, rufe diese Nr. an: ☎ (0175) 2017659

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ (0162) 6170084

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ (0176) 35854051

Fliesenleger hat noch Zeit für kleinere Fliesenarbeiten. ☎ (01 73) 3 78 28 85

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag u. Firma Glasklar. ☎ (05141)933342 od. (0172) 6663502

Wasserschaden im Keller? Wasserabsaugung, Kellerräumung, Entrümpelung. ☎ (0 51 41) 2 19 88 65

Dachdecker- u. Innenausbauarbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ (05142) 2371

Entrümpeln machen wir, die Preise stimmen hier. ☎ (0175) 2017659

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ (0 51 41) /51015

Fahrrad defekt? Ich komme und repariere es vor Ort ☎ (0176) 45075896

Trocknungsgerät, Bautrockner zu vermieten. ☎ (01 62) 4 05 52 94

Gartenarbeit, Hecken/ Vertikutierung/ Laub mit Entsorgung. ☎ (01 60) 7 60 95 28

Bäume fällen, uns bestellen. ☎ (0175) 2017659

Badewannen Neubeschichtung (Garantie), Festpreis 250 € + MwSt. ☎ (05605) 4430

Maler sucht Malerarbeit schnell u. Sauber. 20 €/ Std. ☎ (01 63) 0 82 27 33

Gartenarbeiten, Hecken- u. Strauchschnitt, Baumfällung mit Abfuhr, preiswert ☎ 05141/ 9772879

Dachdecker u. Zimmerei, Neueindeckung 10 % Rabatt, Reparatur u. alle handwerkli. Arbeiten. ☎ (01 57) 33 37 07 99

Badsanierung ☎ 01 60/97 73 96 54

Sickerschacht, wird von uns gemacht. ☎ (0175) 2017659

Bekanntschäften

Einsamer Adam sucht einsame Eva ☎ (01 63) 8 62 04 06

Hallo, ich 60 J., M., NR, 178 cm, suche nette liebe schlanke Sie, 50-60 J., NR aus dem Raum Celle, f. Untern. i. d. Natur und zum Reisen, evtl. mehr. ☎ (01 75) 8 21 87 15

Männlich, 75 J. NR, sucht schlanke sportliche Sie, für Freizeit und mehr. Bin mobil und habe keine finanziellen Interessen. Über eine Nachricht, gerne mit Bild, würde ich mich freuen. ☎ CS 76 989

Freizeit/Freundschaft

Allein zu leben ist schön, aber man braucht Freunde und Freundinnen, bei denen man "seine Worte" loswerden "kann. Wer möchte mich (w.70) vielseitig, kreativ, aber gesundheitlich eingeschränkt, natürlich und natürlich, kennenlernen? ☎ (01 52) 08 92 83 12

Sie 70+ mobil, sucht Sie/ Ihn für eine nette Freundschaft. ☎ (01 62) 3 28 80 77

Immobilienmarkt - Gesuche

Kleines Wohnhaus / Ferienhaus mit Erstwohnsitz, bis max. 75 qm zum Kauf gesucht. Möglichst im Bereich Winsen, Hustedt, Ovelgönne. Gern mit Modernisierungs/ Renovierungsbedarf. ☎ (01 60) 97 95 90 69

Anleger sucht ! Wohnung oder MDFJH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder San.bedarf, rasche Kaufabwicklung! ☎ (0 51 92) 97 91 75

Vermietungen

Dachgeschoßwohnung 90 qm in Hankensbüttel zu vermieten. ☎ 01 60(97739654

Wohnung zu vermieten in Lachendorf, 80 qm , 3 Zimmer Bad/Küche, Abstellraum. Kaltmiete 650€+ Nebenkosten+ Kaution 3 Kaltmieten. ☎ (01 62) 5 97 84 52

Häuser - Mietgesuche

4-köpfige Familie sucht ab 1. 5. 24 in Stadt Ce ein Haus zur Miete (EFH, REH, DHH): 5-6 ZKB mit Garten ☎ (01 76) 21 23 94 04

Stellenangebote

Nachhilfekräfte ges. Ma/Dt/Eng Lernzentrum Nienhagen Dorfstr. 69 bitte melden Sie sich unter ☎ 05144/5609799 auch AB.

Haushaltshilfe für wöchentl. 3 Std. ab sofort ges. ☎ (0 51 44) 59 47

Verwalter*in o. Verwalterpaar für Ferienhof. Wunderschöner, ländlicher Hof (www.ferienwohnung-suedheide.de), bei Interesse mit 125qm Verwalterwohnhaus, Tätigkeiten: Wohnungsreinigung, Kleinreparaturen, Gartenarbeit, Gästebetreuung, ab Okt. '24 in Teil-/Vollzeit, Vorortbesichtigungen wg. Gästebetrieb bitte nur nach Absprache, Bewerbung/Rückfrage an: andre.scheja@kingofjob.de

Stellengesuche

Maler und Fußbodenleger sucht Arbeit im Parkett u. Innenausbau. ☎ (01 57) 89 52 61 97

Veranstaltungen

Cafe-Pension Libelle in Hassel Kuchenverkauf außer Haus, Öffnungszeiten unter www.cafe-pension-libelle.de ☎ (05054) 1607

Flohmarkt am 02. März. 24. Wo ? Am Vereinsheim Friedrichslust, Zum Kiebitzsee 1000, 29225 Celle. Standgebühr 10€ (3m) Standanmeldung bis 28.02.24 unter ☎ (01 77) 4 13 95 25 (tägl. bis 18 Uhr)

Flohmarkt am 02. März 24. Wo? Am Vereinsheim Friedrichslust, Zum Kiebitzsee 1000, 29225 Celle. Standgebühr 10€ (3m), Standanmeldung bis 28.02.24 ☎ (01 77) 4 13 95 25 (tägl. bis 18 Uhr)

Mazda

Mazda: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Mitsubishi

Mitsubishi: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Nissan

Nissan: Autohaus Marhenke, Dasselbrucher Str. 6, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (0 51 41) 8 10 05

Wohnmobile/-wagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

KFZ-Ersatzteile/Zubehör

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannover-sche Str. 22 ☎ (05141) 6886

KFZ-Gesuche

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar, ☎ (05141) 2992995 od. (0172) 5117691

Barankauf von Gebrauchtwagen,

Wilke Automobile, ☎ (05141) 9472064.

Verschiedenes

Suche alte Mopeds und Fahrräder aus Uromas Zeiten. ☎ (0178) 1972721

Haushaltsauflösung, Entrümpelung vom Keller bis zum Dach. Scheffler Recycling. ☎ (05141) 42974

Joe Bodemann neue Telefonnummer!!! ☎ (01 71) 1 25 80 31

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier Berger Kurier

Sonntag

Kennung Rubrik

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: (Doppelter Preis) (Dreifacher Preis) (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben/Satzzeichen. Nach jedem Wort/Satzzeichen lassen Sie bitte ein Feld frei.

Private Kleinanzeige Erste Zeile 3,- € / jede weitere Zeile 1,- € / je Erscheinungstermin

Grid for placing ad characters

Chiffre-Anzeige gewünscht (+ 3,- € Chiffregebühr) Ich hole die Zuschriften persönlich ab pro Veröffentlichung Ich bitte um Zusendung per Post Der Betrag von €

liegt in bar bei soll abgebucht werden von

Bank: IBAN:

Auftraggeber:

Name: Vorname:

Straße, Nr.: Wohnort:

Tel.-Nr.: Unterschrift:

Celler Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle ☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10 Fax (0 51 41) 92 43 43

Ihre Kleinanzeige bei uns im Kurier. Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige telefonisch aufgeben. oder über per Mail an: kleinanzeigen@celler-kurier.de Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

Celler Kurier Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken table with categories like ALLGEMEIN, AUTOMARKT, IMMOBILIEN, STELLENMARKT and their corresponding codes.

Helfer in schweren Stunden



Angehörige können gemeinsam mit dem Steinmetzbetrieb nach der passenden Gestaltung suchen. Foto: biv

Zeit nehmen für die Grabsteingestaltung

Individuelle Ideen werden umgesetzt

Überall dort, wo ein Grabstein steht, ruht Leben. Welche Geschichte die Grabstätte davon erzählt, hängt von vielen Faktoren ab. Am persönlichsten gelingt ein Grabzeichen, wenn sich die Angehörigen Zeit nehmen und sich gemeinsam mit dem Steinmetzbetrieb auf die Suche nach der passenden Gestaltung machen, indem sie ihre Ideen und Erinnerungen in den Entwurfsprozess einfließen lassen.

Aufgabe der Steinmetze ist es, diese Wünsche und Anregungen aufzugreifen und in konkrete Entwürfe umzusetzen. Den Beginn machen dabei meist Skizzen, die anschließend in Form von maßstäblichen Modellen konkretisiert und verfeinert werden. Bei der Gestaltung geben die Form des Steines, seine Farbe und Oberflächenbearbeitung den Rahmen vor. Ein wichtiges Merkmal ist die Grundform des Grabzeichens. Während rechteckige Formen nach wie vor weit verbreitet sind, wählen viele Gestalter Stelen mit rundem oder eckigem Grundriss für ihre Entwürfe. Die Stelenform hat vor allem bei kleinen Grabstätten den Vorteil, dass sie trotz klei-

ner Grundfläche anspruchsvolle Gestaltungen ermöglichen.

Inschrift und Ornament - figürlich oder abstrakt - sind weitere Elemente. Gestalterisch gibt es viele Möglichkeiten, das Leben des Toten noch einmal darzustellen: Beruf, Hobbys, Interessen oder Charaktereigenschaften - all das macht deutlich, wie wichtig und bedeutsam das Leben jedes Einzelnen war. Eine Angel für den passionierten Fischer, ein Zitat vom Lieblingsautor oder Pinsel und Farben für den Malermeister - die Gestaltungsfreiheit ist unerschöpflich. Auch bei den religiösen Symbolen gibt es mehr Möglichkeiten als Kreuz, Ähren und betende Hände: Der Schmetterling als Auferstehungssymbol oder die Taube als Friedenszeichen, aber auch fernöstliche Zeichen wie Yin und Yang können in das Design einbezogen werden, um die Lebenseinstellungen der Verstorbenen auszudrücken. Einen großen Anteil an der Gestaltung eines individuellen Grabsteines hat die Gestaltung der Schrift, wie zum Beispiel die persönliche Schreibschrift des Verstorbenen. (biv)

Grab-Bepflanzung mit frischem Grün

Frühjahrsblüher und Gehölze

Die ersten Sonnenstrahlen laden ein zu einem Besuch auf dem Friedhof. Noch sind die großen Bäume kahl. Doch die ersten Sträucher, wie die winterblühende Zaubernuss (Hamamelis), die bereits vor dem Laubaustrieb wunderschön gelb blüht und angenehm duftet, zeigen bereits das der Frühling naht. Auch auf den Gräbern schauen die ersten vorwitzigen grünen Spitzen der Frühjahrsblüher aus der Erde. Besonders das frische Grün tut der Seele gut und macht Freude, jetzt mit der Pflege des Grabes zu starten.

Zwar werden als Rahmenbepflanzung auf dem Grab oft Nadelgehölze wie Wacholder (Juniperus), Eibe (Taxus), Lebensbaum (Thuja), Kiefer (Pinus) oder Zypresse (Chamaecyparis) verwendet, aber auch Laubgehölze schaffen eine interessante Kulisse, wie Fächer-Ahorn (Acer) oder eine frühjahrsblühende Zaubernuss (Hamamelis), gelbe Forsythie (Forsythia) oder die Hängende Weide (Salix caprea 'Pendula') mit ihren gelben Kätzchen, die bereits

früh im Jahr Nahrung für Bienen und Hummeln bietet.

Wenn keine starken Fröste mehr in Aussicht stehen, können Gehölze jetzt bei Bedarf zurückgeschnitten werden, um trockene, abgestorbene Triebe zu entfernen oder der Pflanze einen Formschnitt zu geben.

Zum Hingucker in der Wechselbepflanzung werden Zwiebelblüher, wie Krokusse, Narzissen und Tulpen, die vorgezogen aus Friedhofsgärtnerei, jetzt in Kombination mit einem bunten Primel-Mix das Grab zu Leuchten bringen. Außerdem eignen sich Tausendschön/Gänseblümchen (Bellis), die es in den Farben Weiß, Rosa, Rot und Variationen gibt, Stiefmütterchen (Viola) in einem riesigen Farb-Spektrum sowie weiße, rosa- und blaublühende Vergissmeinnicht (Myosotis) als dankbare Kombinationspartner.

Gänseblümchen, Vergissmeinnicht und Stiefmütterchen haben übrigens eine lange Tradition und gelten als Symbolpflanzen für die Grabgestaltung. (GdF)



Frishes Grün tut der Seele gut und macht Freude, mit der Pflege des Grabes zu starten. Foto: GdF

EVAMARIA KRÜSE
BESTATTUNGEN
Inh. Milan Lavic 24 Std. erreichbar

Tag & Nacht (0 50 52) **3333**
Haus-Aufbahrungen • Überführungen
Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme
Sofortiger Trauerdruck
Hermannsburg, Bahnhofstr. 12 • Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

GRABMALE Bitte Termin vereinbaren.
RENNER natursteine Inh. Jens Hiestermann
Bürgermeister-Heine-Str. 19 29229 Celle Lotharstr. 86 29320 Hermannsburg/Südheide
Zentralruf: 05052 - 3372 www.renner-natursteine.com

RuheForst Südheide / Feuerschützenbostel 1
Rittergut Feuerschützenbostel 29303 Bergen Tel.: 0 50 54 - 987 18 81
info@ruheforst-suedheide.de www.ruheforst-suedheide.de

Bestattungen Weiland Inh. Ulrike Weiland
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungen im Friedwald/Ruheforst
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen • Vorsorgegespräche
Erstellung von Traueranzeigen und Trauerdrucksachen
Ulrike Weiland Am Gehäge 2a 29328 Faßberg/Müden
BÜRO: Hauptstraße 12 Telefon 05053 987272 Mobil 0172 9943400
www.bestattungen-weiland.de

GARTEN ROSENFRIEDEN
Der Garten Rosenfrieden auf dem Stadtfriedhof Celle Dörnbergstraße 2, 29223 Celle, Telefon: 05141 484012 kontakt@rosenfrieden.de, www.rosenfrieden.de

Dat Greune Eck Pflanzen und Gartenbedarf
Wir sind für Sie da – wir übernehmen **Grabpflege und Grabgestaltung**
HERMANNSBURG/BAVEN Billingstr. 81 • ☎ (0 50 52) 17 77
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 8.30 bis 17.00 Uhr Samstag 8.30-14.00 Uhr

Trauerfest Bestattungsinstitut
Bestattungen mit Zeit & Raum
Nancy Geisler • 77er Str. 54 (Posthof) Celle • Tel. 0157 54280910 www.trauerfest.de

Ich habe alles fest im Griff!
Mir redet keiner rein. So wird es auch bleiben – bis zum Abschied. Mit meinem **Bestattungsvorsorgevertrag** kann ich ohne finanzielle Sorgen nach meinen Vorstellungen von dieser Welt gehen. – Und das ist gut zu wissen. Mein Bestatter hat mich gut beraten.
Bestattungsinstitut Hubach
• Hausbesuche • Überführung • sofortiger Trauerdruck • Sargausstellung
• Erledigung sämtlicher Formalitäten • Beisetzung jeder Art
Bergen-Eversen, Am Klosterhof 2, Tel. (0 50 54) 2 98
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Es weht der Wind...
Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines. Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben. Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

www.Dierking -Celle.de
Trauer braucht:
Ohren - die zuhören,
Augen - die weit sehen
und Lippen - die Wege weisen.
Wir sind für Sie da, zu jeder Zeit!
Celler Straße 21, 29229 Celle
Tel.: 05141 53303 / 0160 7970299
Info@Dierking-Celle.de



Altbau

energetisch und baubiologisch modernisieren



Fensterbauer empfehlen beim Einsatz von Mehrfach-Isolierverglasung stabile PVC-Profile in Klasse A-Qualität. Foto: Adobe Stock/pololia

Einbruchschutz und modernen Komfort einfach nachrüsten

Sicher und smart im Altbau

Ob als Mieter oder Käufer, viele Wohninteressenten suchen gezielt nach älteren Immobilien, weil sie den Charme von Altbauten und die Infrastruktur gewachsener Wohnquartiere schätzen. Alte Häuser stehen aber auch bei Langfingern hoch im Kurs, denn oft lassen Einbruchschutz und die Haussicherung zu wünschen übrig. Doch Sicherheits- und Smart-home-Technik lassen sich problemlos in eine alte Baustoffsubstanz integrieren, ohne umfängliche Modernisierungen anzustoßen.

Der erste Schritt zu mehr Komfort und Sicherheit ist eine Begehung des Hauses oder der Wohnung gemeinsam mit einem Fachbetrieb. Bei einem Sicherheitscheck, wie ihn etwa die Autorisierten Telenot-Stützpunkte anbieten, werden zunächst Schwachstellen am Gebäude sowie die Komfort- und Sicherheitswünsche der Bewohner aufgenommen. Auf

dieser Basis kann der Fachmann eine Planung ausarbeiten. Sie zeigt auf, an welchen Stellen Verbesserungen sinnvoll und notwendig sind und wie sie sich mit möglichst geringem Aufwand umsetzen lassen. Gut geeignet für ältere Häuser sind in der Regel per Funkverbindung kommunizierende Systeme, da sie weitgehend ohne neue, aufwendig zu verlegende Kabelverbindungen installiert werden können. Unter www.telenot.de gibt es dazu mehr Tipps und Adressen von Fachberatern.

Herzstück eines smarten Sicherheitssystems ist eine Gefahrenmeldezentrale. Sie steht in Verbindung mit allen externen Funktionen und vernetzt diese sinnvoll. Einbinden lassen sich zum Beispiel Detektoren, welche Türen und Fenster überwachen, sowie Bewegungssensoren und Außenbeleuchtungen, die Einbrecher vertreiben. Gefahrenmelder lösen bei

Rauch, Feuer oder Wasserschäden Alarm aus. Darüber hinaus können solche Anlagen auch Komfortfunktionen übernehmen, wie die energieeffiziente Heizungsregelung, die Steuerung von Sonnenschutzsystemen oder das Öffnen und Schließen des Garagen- oder Hoftors.

Ratsam ist es, parallel zu prüfen, ob die Versicherungen für den Hausrat und andere Gebäudeschäden zum Immobilienwert und zur Einrichtung passen. Bei dieser Gelegenheit lohnt es sich, die Angebote verschiedener Versicherer zu vergleichen. Einige Anbieter räumen Rabatte oder günstigere Prämien ein, wenn das Haus mit zertifizierter Sicherheitstechnik ausgestattet ist. Wenn Systeme und Komponenten das VdS-Zeichen der Schadenversicherer tragen und von einem Fachbetrieb eingebaut wurden, sind wichtige Voraussetzungen hierfür erfüllt. (djd)

Pflegeleichte Kunststofffenster sind beliebt

Neue Fenster für Altbauten

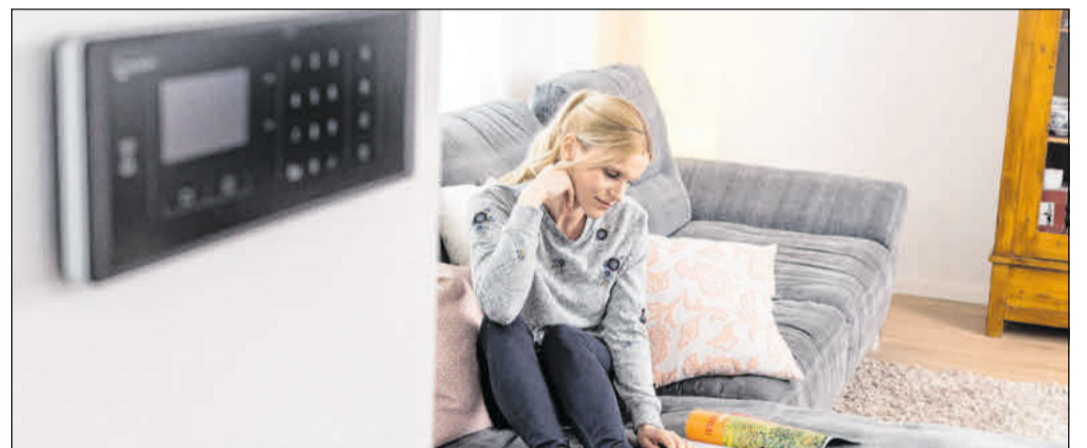
Wenn es nach etwa 15 bis 20 Jahren an der Zeit ist, die Fenster zu erneuern, sollten Hausbesitzer frühzeitig Informationen einholen. Moderne Fenster haben einen entscheidenden Vorteil: Sie sind äußerst energieeffizient und sparen somit langfristig Energie und Geld. Darüber hinaus verbessern sie nachhaltig den Wohnkomfort. Um von diesen Vorteilen zu profitieren, ist es ratsam, den Fenstertausch von einem Fachmann durchführen zu lassen. Dies spart nicht nur Zeit, sondern minimiert auch den Schmutz und wird darüber hinaus vom Staat gefördert.

Kunststofffenster sind heutzutage in Deutschland weit verbreitet und das aus

gutem Grund. Dank ihrer pflegeleichten Eigenschaften ermöglichen Kunststoffprofile harmonische und schlanke Fensterkonstruktionen. Bei renommierten Herstellern stehen Farben zur Auswahl, einschließlich täuschend echter Holzdekore. Moderne Bauherren schätzen insbesondere die hohe Energieeffizienz, Sicherheit, Schallschutz und Pflegeleichtigkeit von Fenstern aus hochwertigen Kunststoffprofilen. Sie erfordern keine aufwändige Wartung wie Abschleifen und Streichen und bieten gleichzeitig viele individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.

Fensterbauer setzen heutzutage auf Mehrfach-Isolierverglasung und hochwertige

PVC-Profile in Klasse A-Qualität. Dieses Material ermöglicht stabilere Konstruktionen, was besonders angesichts der schweren Dreifachverglasungen in modernen Energiesparfenstern wichtig ist. Mehrkammer-Profile bieten zuverlässigen Schutz vor Lärm, Kälte, Feuchtigkeit und Zugluft. Die Vielfalt der Informationen zur Auswahl von Fenstern kann oft überwältigend sein. Die ideale Verglasung und das passende Profil müssen individuell abgestimmt werden. So ist die Entscheidung für das richtige Fenster nicht nur eine Kostenfrage, sondern auch eine, die das Erscheinungsbild und die Funktionalität des Hauses betrifft. (txn)



Moderne Sicherheits- und Smarthome-Technik lässt sich dezent und elegant in eine alte Bausubstanz integrieren. Foto: DJD/Telenot Electronic GmbH

20 Jahre
maler A. S. Schendel
Andreas Schendel
Malermaler
Saubere und zuverlässig

- Malereien
- Fassadenbeschichtungen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbeläge
- Designböden
- Teppichböden
- Parkett

29342 Wienhausen/OT Oppershausen
Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35
www.maler-as.de

belle cuisine
einbauküchen
Jens Becker

SIEMENS schüller KÜCHEN III
EFF BLANCO
Küchen ganz persönlich
musterhaus küchen

fon (0 51 44) 6 98 94 32
mobil (01 72) 6 02 99 56
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen

beratung • planung • verkauf • montage FACHGESCHÄFT

Wärmepumpen arbeiten auch in älteren Gebäuden effizient

Unabhängig von Öl und Gas werden und den Klimaschutz unterstützen, ohne in Sachen Heizung auf Komfort verzichten zu müssen: Diese Argumente sprechen für den

Umstieg von Öl- oder Gaskessel auf moderne Heizsysteme wie eine Wärmepumpe. Im Neubau bilden sie schon heute die dominierende Technik. Allerdings zögern Eigentümer von Altbauten häufig noch mit einem Wechsel, da sie hohe Kosten, ein aufwendiges Sanieren oder eine komplizierte Handhabung fürchten. Doch was ist dran an den hartnäckigen Vorurteilen, dass Wärmepumpen für ältere Gebäude nicht in jedem Fall geeignet seien?



Treiben Wärmepumpen die Kosten fürs Heizen in die Höhe - und heizt man womöglich das Zuhause ausschließlich mit Strom? Dieses Vorurteil lässt sich schnell widerlegen: Tatsächlich machen sich die Anlagen kostenfreie Umweltenergie etwa aus der Umgebungsluft zunutze. Dazu benötigen Wärmepumpen den Strom lediglich als Antriebsenergie. Aus einer Kilowattstunde Strom werden drei bis fünf Kilowattstunden Wärmeenergie. (djd)

Foto: DJD/Stiebel Eltron

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER DIREKT AM GOLFPLATZ

MÖRTELWERK CELLE
Inhaber Mario Hustedt

Mauermörtel	Betonkies 0-30	Mauersand	Körnung 2-8	29229 Celle-Garben
Putzmörtel	Betonkies 0-32	Putzsand	Körnung 8-16	Alvernsche Straße 17
Estrich 0-2	Mineralgemisch	Fugensand	Körnung 16-32	Mo.-Fr. 7-16 . Sa. 7-12 Uhr
Estrich 0-4	Lehmkies	Fliesensand	Körnung 32-X	Fax (0 50 86) 4 80
Estrich 0-8	Plattensand	Spülsand	Mutterboden gesiebt	www.moerTELWERK-celle.de
Betonkies 0-16	Spülsand	Körnung 2-4	Füllsand - Findlinge	

Alle Mineralien ohne chemische Zusätze.
Für Selbstabholer auch in kleinen Mengen.
Zentrale für alle Schüttgüter: 01 71 - 5 02 63 45

Parkett | Vinyl | Laminat | Kork | Teppichböden u. v. m.

Stoltmann
Parkett- und Teppichhaus

XXL Lagerverkauf. Bis zu **50%** Rabatt auf Teppichböden - Lagerware -

www.teppichhaus-stoltmann.de
Breslauer Str. 15 - 17 | 29358 Eicklingen | Tel. 051 44 . 2066

NEU: Designböden

- Zement-Estrich
- Schnell-Estrich
- Leicht-Estrich
- Putzarbeiten

E. Kizilhan
Inhaber

Oselohweg 8
29323 Wietze
Tel. 01 72 - 41 39 403
e-Mail: kizilhan@estrich-celle.de
www.estrich-celle.de

IHRE KLEINANZEIGE im Kurier!

Anzeigen-Aannahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

0 51 41 / 92 43-0

Celler Kurier **Berger Kurier**

Schöner & Bauen Wohnen

MESSE

2. - 3. März 2024 CD-KASERNE

Sa. 10-18 Uhr, So. 11-18 Uhr

„Schöner Bauen & Wohnen“ bietet ausführliche Infos

Vom 2. bis 3. März in der CD-Kaserne Celle

CELLE. Nach ihrem großen Publikumserfolg bleibt die beliebte „Schöner Bauen & Wohnen“-Messe in ihrem neuen Standort CD-Kaserne Celle in der Hannoverschen Straße 30 B: Hier empfängt sie am ersten Wochenende im März zum 17. Mal ihre Besucherinnen und Besucher. Ihnen bietet sich die Chance, sich ausführlich über aktuelle Trends, Produkte und Dienstleistungen rund um die eigenen vier Wände zu informieren - ganz egal, ob diese schon stehen oder für die nahe Zukunft als Neubau ge-

plant sind. Und egal, ob es um Tipps und Leistungen fürs Eigenheim oder um Einrichtungsideen für die Wohnung geht. Wie immer bleibt das bewährte Erfolgsrezept auch dieses Mal erhalten: Über 50 regionale und überregionale Ausstellende stehen persönlich für Informationen zu ihren Angeboten und Beratungsgesprächen zur Verfügung und sorgen dafür, dass die Mischung für die Gäste stimmt: Das Ausstellungsspektrum reicht vom lokalen Handwerksbetrieb bis zum führenden Markenhersteller

und deckt einen vielfältigen Branchen-Mix ab. Seit 2023 ist die Messe in voller Stärke zurück, um Celles Veranstaltungskalender zu bereichern - als informative Fachschau für alle, die sich zu Beginn des Jahres zu Projekten inspirieren lassen möchten, mit denen sie ihr Zuhause modernisieren, verschönern oder ganz neu bauen.

Geöffnet ist die Messe am Samstag, 2. März, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 3. März, von 11 bis 18 Uhr. Weitere Informationen unter www.celle-messe.de.



Die CD-Kaserne ist Veranstaltungsort für die „Schöner Bauen & Wohnen“-Messe. Foto: Müller



Die Messe findet zum 17. Mal statt. Foto: Gordon Eller



Die Messe „Schöner Bauen & Wohnen“ lockt immer viele Besucher an. Foto: Gordon Eller

BORSOS ■ Cristian Borsos
■ Grenzweg 19
■ 29336 Nienhagen

Der Handwerker
in Ihrer Nähe!

Wir verarbeiten ausschließlich deutsche Produkte!

■ Tel. 0 51 44 - 69 88 694 ■ Mobil 01 78 - 1574544
■ www.borsos-wintergarten.de

TERRASSENÜBERDACHUNGEN / WINTERGÄRTEN U.V.M.

7314201_032024

NACHRICHTEN
AUF DEN
PUNKT

Celler Kurier

Berger Kurier

GEWE Stand
11

Wintergärten
Terrassendächer
Sonnenschutz, Rollläden
Fenster & Haustüren

R. Eschmann
Celler Str. 53c • 29308 Winsen
Tel. 0 51 43 / 9 30 92
E-Mail: r.eschmann@gewe.com

7124401_032024

Unsere
Besonderheiten:

- Insektenschutzrahmen für Fenster & Türen nach Maß
- Spilus Transparentgewebe
- Kellerschachtdeckungen
- Sicht- & Sonnenschutz von teba®

Tel: 05141 / 3051965
Industriestraße 1 • 29227 Celle
www.krueger-insektenschutz.de

7239301_032024

NACHRICHTEN RUND UM CELLE

Celler Kurier

Berger Kurier

Photovoltaik · Elektrotechnik

Elektromeister Maik Tribian

Stand
9 + 10

Ihr Fachpartner für Elektroinstallationen aller Art und Photovoltaikanlagen in Celle, Hannover, Ronnenberg und Umgebung

regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren

- Lichttechnik
- digitalSTROM, KNX
- Alarmanlagen
- Elektroinstallationen aller Art
- Photovoltaikanlagen
- Stromspeicher
- Fachbetrieb für E-Mobilität

Fachbetrieb

Qualifizierter Fachbetrieb für Ihr Projekt

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH

Dorfstraße 54
29303 Bergen/Eversen
maiktribian@elektrotribian.de · www.egt-tribian.de

Tel.: 0 50 54-9 87 45 23
0 51 09-2 69 49 62
Mobil: 0173-6 52 09 71
Fax: 0 50 54-9 87 45 24

7202001_032024

SOMMERAKTION

»Beschichten statt erneuern«

Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses Angebot!

PROFESSIONELLE
DACHBESCHICHTUNG

Neue Optik für verwitterte Dächer vom Dachdeckermeisterbetrieb

Professionelle Reinigung

NANO Beschichtungssystem

WAGNER

Über 20 Jahre Erfahrung

DACH- UND FASSADENSANIERUNG

Am Scheunenacker 27
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. 04252.9384800

www.gebrueder-wagner.de

7238401_032024

moderne
Raumgestaltung

Wir beraten Sie gerne in den Bereichen:

- Bodenbelagsarbeiten
- Treppenanierung

NITSCHKE

77er Straße 54 • 29221 Celle
☎ 0 51 41 / 9 78 68 00
www.moderne-raumgestaltung-nitsche.de

7137401_032024

Moos, Flechten, Algen?
Nicht mit uns!

ohne uns

mit uns

Steine und Oberflächen wie neu!

Überzeugen Sie sich selbst!

DIE STEINREINIGER NIEDERSACHSEN

PFLASTER- & NATURSTEINREINIGUNG VOM PROFI

DIE STEINREINIGER NIEDERSACHSEN
Nadiene Hopfgarten
Zum Kämerken 14 · 38459 Bahrdorf
0 53 64 / 94 76 77
01 71 / 5 11 31 93

www.die-steinreiner-niedersachsen.de

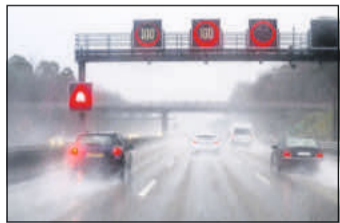
7313401_032024

Frühzeitiger vor Gefahren auf der Straße warnen

CELLE. Wer kann sich heutzutage das Autofahren ohne Navigationssystem vorstellen? Das lästige Hantieren mit Straßenkarten oder das Ausdrucken seitenlanger Fahrtrouten wünscht sich wohl niemand mehr zurück. Vernetzte Kartenservices im Auto können aber noch mehr, als die Person am Steuer zuverlässig zum gewünschten Ziel zu navigieren. Der Austausch von aktuellen Informationen - beispielsweise zu Staus oder Wetterrisiken - und die exakte Lokalisierung des eigenen Standortes können den Straßenverkehr in Zukunft noch sicherer und komfortabler machen.

Unverhofft kommt oft: Blitzeis, plötzlicher Starkregen oder Falschfahrer können zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr führen. Schwarmwissen kann helfen,

derartigen Risiken vorzubeugen: „Dazu werden laufend Daten aus Millionen vernetzter Fahrzeuge sowie Wetterinformationen in Echtzeit erfasst und verarbeitet. Dadurch ist es möglich, die Fahrerassistenzsysteme im Auto auf eine Gefahr vorzubereiten und die Autofahrer früh



Gefahr erkannt, Gefahr gebannt: Durch Vernetzung und den Austausch aktueller Daten zum Geschehen auf der Straße wird der Verkehr sicherer. Foto: DJD/Robert Bosch/Getty Images/Raimund Linke

genug zu warnen“, berichtet Bosch-Expertin Dr. Minea Schwenk. Vorteil: Während Autofahrer nur die Strecke direkt vor sich beurteilen können und auch Assistenzsysteme wie Radar oder Video nur einen eingeschränkten Bereich überblicken, profitieren die vernetzten Kartenservices von den Daten und Erfahrungen aller angebotenen Fahrzeuge. Einen wichtigen Teilbereich bei diesem Konzept bilden die technischen Lösungen für die Fahrerinformation. Ob Aquaplaning, Straßenglätte oder schlechte Sicht: Das Auto weiß um sich nähernde Risiken, bevor die Person am Steuer diese optisch überhaupt wahrnehmen kann. Aufgrund der Warnung kann man die eigene Fahrweise rechtzeitig anpassen und somit Unfallrisiken reduzieren. (DJD)



Die vollelektrische Modellvariante BMW iX2.

Foto: BMW

Premium-Elektromobilität in einem kompakten SAC

CELLE. Der BMW X2 ist der Begründer des Fahrzeugkonzepts der Sports Activity Coupés (SAC) im Premium-Kompaktsegment. In der zweiten Modellgeneration präsentiert er sich jetzt noch eigenständiger, sportlicher und fortschrittlicher. Deutlich gewachsene Abmessungen und eine ausgeprägte Coupé-Silhouette bringen den Entwicklungssprung, den der neue BMW X2 vollzogen hat, im Exterieurdesign klar zum Ausdruck.

Der neue BMW iX2 setzt die BMW Group zusätzliche Impulse für den Hochlauf der Elektromobilität. Darüber hinaus wird die fortschrittliche Premium-Charakteristik des kompakten SAC durch weiterentwickelte Nachhaltigkeitsaspekte unterstrichen, die von der ressourcenschonenden Fertigung über die Nutzungsphase und ein späteres Recycling den gesamten Fahrzeuglebenszyklus umfassen. Exterieurdesign: Authentisches Sports Activity Coupé mit dynamischen Linien und selbstbewusster Präsenz. Bereits unmittelbar zur Markteinführung des neuen SAC geht mit dem BMW iX2 xDrive30 eine vollelektrisch angetriebene Modellvariante an den Start. Seine beiden an

System 9. Die weltweite Markteinführung beginnt im März 2024 mit dem vollelektrischen BMW iX2 xDrive30 (Stromverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 17,7 – 16,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km; Angaben gemäß NEFZ: –).

Der neue BMW iX2 wird im BMW Group Werk Regensburg flexibel auf einer Produktionslinie gefertigt. Auch die Hochvoltbatterien der vollelektrischen Modellvarianten werden an diesem Standort gefertigt. Mit dem neuen BMW iX2 setzt die BMW Group zusätzliche Impulse für den Hochlauf der Elektromobilität. Darüber hinaus wird die fortschrittliche Premium-Charakteristik des kompakten SAC durch weiterentwickelte Nachhaltigkeitsaspekte unterstrichen, die von der ressourcenschonenden Fertigung über die Nutzungsphase und ein späteres Recycling den gesamten Fahrzeuglebenszyklus umfassen.

Exterieurdesign: Authentisches Sports Activity Coupé mit dynamischen Linien und selbstbewusster Präsenz. Bereits unmittelbar zur Markteinführung des neuen SAC geht mit dem BMW iX2 xDrive30 eine vollelektrisch angetriebene Modellvariante an den Start. Seine beiden an

Vorder- und Hinterachse angeordneten hochintegrierten Antriebseinheiten erzeugen gemeinsam eine Systemleistung, die einschließlich des temporären Boosts 230 kW/313 PS beträgt, sowie ein Systemdrehmoment von 494 Nm. Der Spurt von null auf 100 km/h gelingt in 5,6 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h. Der hohe nutzbare Energiegehalt der Hochvoltbatterie ermöglicht in Kombination mit dem hocheffizienten Antrieb eine Reichweite von 417 bis 449 Kilometer gemäß WLTP.

Adaptive Rekuperation und die Max-Range-Funktion tragen ebenfalls zur hervorragenden Reichweite bei. Mit der jüngsten Ausführung der Ladesoftware „Max Performance Charging“ wird vor allem die Effizienz beim Aufladen optimiert. Außerdem ist das vollelektrische SAC für die Nutzung der Funktion Plug & Charge Multi Contract geeignet. Auch das neue Connected Home Charging Package für last- und solaroptimiertes Laden zu Hause ist für den BMW iX2 erhältlich.

Der neue BMW iX2 xDrive30 verfügt serienmäßig über 17 Zoll große Leichtmetallräder in einem aerodynamisch optimierten Design.

Klimawandel stellt Wetter- und Winterdienst vor neue Herausforderungen

CELLE. Erst Schnee und Eis, dann Regen und milde Temperaturen: Der Winter 2023/24 hat gezeigt, dass sich die Wetterlage in kürzester Zeit ändern kann. Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger müssen sich auf alle Eventualitäten vorbereiten, ebenso wie der kommunale Winterdienst. „Auch wenn wir uns langfristig dem mediterranen Klima annähern, können aufgrund der natürlichen Wettervariabilität winterliche Witterungsverhältnisse auch in Zukunft nie vollständig ausgeschlossen werden“, erklärt Dr. Peter Hoffmann vom Potsdam-Institut für Klimaforschung. Er untersucht die Langzeit-Wetterveränderungen im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

Milde Temperaturen, nasskaltes Wetter oder Schneechaos - auf ein solches Szenario ist beispielsweise Simon Grabow mit seinen Kolleginnen und Kollegen vorbereitet. Grabow ist stellvertretender Leiter der Stadtreinigung in Hannover und damit auch für den Winterdienst in der

niedersächsischen Landeshauptstadt verantwortlich. „Wir nehmen wahr, dass es spätere und auch mildere Winter gibt. Und dazu sind die Wetterlagen sehr instabil. Das Wetter wechselt sehr häufig oder es kommt zu Extrem-Wetterlagen“, so die Erfahrung Grabows.

Professionelle Straßenzustands- und Wetterdienstinformationen sind für ihn das A und O, um die Einsätze so zu planen, dass man frühzei-

tig präventiv tätig werden kann. Während etwa an Wintertagen mit Eis, Schnee und tieferen Temperaturen vorrangig Feuchtsalz zum Einsatz kommt, ist bei Temperaturen um den Gefrierpunkt Solelösung die erste Wahl. Dies, so Grabow, habe drei wesentliche Vorteile: Straßen, Brücken und Radwege ließen sich bei angekündigter Glätte präventiv behandeln. Das Streubild sei dann wesentlich präziser. (DJD)



Die Wetterlagen im Winter sind zunehmend instabil.

Foto: DJD/VKS/Getty Images/Xuanyu Han

OPEL GIBT ES BEI...

borchers Kraftfahrzeuge GmbH

Hauptstr. 80 • 29356 Bröckel
Tel.: 0 51 44 - 9 78 76
www.auto-borchers.de

AUTOMARKT RUND UM CELLE UND BERGEN

Celler Kurier
Berger Kurier

Freude am Fahren. 100% elektrisch.

THE NEW iX2

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE BMW iX2. AB 02. MÄRZ BEI UNS.

Erstmals steht mit dem BMW iX2 auch ein vollelektrisches Modell mit zwei Motorisierungen zur Auswahl. Hier verschmelzen Geräumigkeit und Performance der BMW X Reihe mit neuesten Innovationen der Elektromobilität. Lassen Sie sich vom ersten vollelektrischen BMW iX2 begeistern und vereinbaren Sie eine persönliche Probefahrt.

BMW iX2 xDrive30¹⁾: Stromverbrauch in kWh/100 km: - (NEFZ) / 17,7-16,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 417-449

¹⁾ Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperatur.

Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Verordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG-Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ-Werte. Weitere Informationen zu den Messverfahren NEFZ und WLTP finden Sie unter www.bmw.de/wltp

Das wichtigste Zubehör ist kostenlos.

Jetzt die **My BMW App** herunterladen.



B&K B&K GmbH
An der Koppel 1 · 29227 Celle
Tel 05141. 88 40-0 · E-Mail celle@bundk.de
Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.

GEBÄUDEREINIGUNG LICHT
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER!
 Wir suchen Sie: **REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)**
 für ein Objekt in Altencelle, Arbeitszeit Montag bis Donnerstag von 14.45 bis 16.00 Uhr auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.
 Ihre Bewerbung senden Sie an
Gebäudereinigung Licht
 Kleine Hüg 2 • 29313 Hambühren • Telefon: 0 50 84 / 400 532
 E-Mail: info@gebauedereinigung-licht.de

BEGINNE DEINE KARRIERE BEI ROTHKÖTTER!



YOU READY?

Celler Land Frischgeflügel ist ein modernes Unternehmen zur Herstellung von Hähnchenfrischfleischprodukten und Arbeitgeber für über 1.400 Mitarbeiter.

WIR SUCHEN IN WIETZE:

- IT-Systemadministrator (m/w/d)
· Schwerpunkt Server
- IT-Systemadministrator (m/w/d)
· Schwerpunkt Netzwerk
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

BEWIRB DICH JETZT!

Celler Land Frischgeflügel GmbH & Co. KG
 Personalabteilung
 Trannberg 1, 29323 Wietze
 Tel.: 05146 / 9844-142
 karriere@rothkoetter.de



Celler Land Frischgeflügel
 Ein Unternehmen der Rothkötter Gruppe

Wir suchen FÜR UNSER TEAM KUNDENBERATER (m/w/d) in Vollzeit
 FS Kl. B und PKW sind Voraussetzung.

Celler Kurier **Berger Kurier**

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
 Celler Kurier, z.Hd. Herrn Lindner,
 Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
 oder per Mail an: lindner@celler-kurier.de



Der Ev.-luth. Kirchenkreis Celle sucht zu sofort für seine Psychosoziale Beratungsstelle - Sozialpsychiatrischer Dienst - Fachstelle für Sucht eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d) für das Sekretariat unbefristet in Teilzeit – 22,25 Wochenstunden

Ihre Aufgaben:
 • Abwicklung allgemeiner Verwaltungs- und Bürotätigkeiten
 • Betreuung der Telefonzentrale, Bearbeitung der Post / Emails
 • Empfang und Betreuung von Klienten und Besuchern
 • Aktenführung und Dokumentenverwaltung
 • Unterstützung des Teams
 • Anteilige Aufgaben aus dem Bereich Rechnungswesens und Buchhaltung

Ihr Profil:
 • eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation im kaufmännischen Bereich bzw. vergleichbare Berufserfahrung
 • Flexibilität, insbesondere hinsichtlich der Arbeitszeiten (Vor- und Nachmittags)
 • ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
 • selbstständiges Arbeiten
 • freundliches und sicheres Auftreten sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
 • sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Wir bieten:
 • Einen vielseitigen und interessanten Arbeitsbereich in Teilzeit
 • Raum für Innovation und Weiterentwicklung
 • Die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
 • Vergütung nach EG 6 TV-L mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Wir setzen ein loyales Verhalten gegenüber der evangelischen Kirche voraus. Von allen Mitarbeitenden erwarten wir, dass sie die evangelische Prägung unserer Kirche achten und im beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Ihre Rückfragen und Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Diakonische Werk Celle, Frau Heike Lührs, Fritzenwiese 7, 29221 Celle, Tel. 05141/90903-0, E-Mail: dw.celle@evlka.de

Stadt Bergen
 Wir suchen ab sofort oder ab Sommer 2024

Erzieher (m/w/d), Heilerziehungspfleger (m/w/d) oder andere sozialpädagogische Fachkräfte

zur Verstärkung unserer Teams in der **Kita Konfetti, Kita Neuer Weg, Kita Sülze und Kita Eversen.**

Wir bieten unbefristete Vollzeit- und Teilzeitstellen.

Nähere Informationen zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie unter www.stadt-bergen.de/Stellenaangebote oder bei Frau Schledermann unter Tel. 05051/479-141.

Stadt Bergen, Deichend 3-7, 29303 Bergen, E-Mail: personalabteilung@bergen-online.de



Wir vermitteln Lebensqualität in der Region – mach mit!

Wir suchen einen **Auslieferungsfahrer (m/w/d) für die tägliche Belieferung unserer Filialen und Kunden.**

Sie arbeiten täglich (Mo. bis Fr.) in den Kernzeiten von 6 Uhr bis ca. 14 Uhr. Außerdem werden Sie je nach Auftragslage am späten Nachmittag und/oder am Wochenende zur Belieferung unserer Partyservice-Kundschaft benötigt (wird extra entlohnt).

Bewerbung unter 0 5141/ 95 9151 oder bewerbung@zww.de per WhatsApp: 0 5141/ 95 9160

Mehr unter: www.fleischerei-zimmermann.de/de/karriere/stellenazeigen

FREIE STELLEN RUND UM CELLE

MEYER & GWINNER Steuerberater **WIR SUCHEN STEUERFACHANGESTELLTE (M/W/D)**

Für unsere Büros in Celle und Lachendorf suchen wir engagierte Talente und Profis, die unser Team tatkräftig unterstützen möchten.

Du suchst einen Arbeitgeber, der großen Wert auf Teamwork, Offenheit und gegenseitige Unterstützung legt? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir arbeiten nicht nur zusammen, sondern bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich beruflich und persönlich bei einem familienfreundlichen Arbeitgeber zu entfalten.

Werde jetzt ein Teil unseres Teams!

Kennlerngespräch vereinbaren: **05141-93810** (Kein Lebenslauf nötig)

Top Gehalt, Familienfreundlich, gemeinsame Unternehmungen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Karriere-möglichkeiten



WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt bei uns als ZUSTELLER (m/w/d)

Ab 01. März 24
 ... bis 17 Jahre > 10 € die Std.
 ... ab 18 Jahre > 14 € die Std.

Freie Gebiete: Wathlingen, Wietze, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Stadt Celle

0 51 41 - 92 43 10
 oder unter: www.celler-kurier.de

Celler Kurier **Berger Kurier**
 Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Wir freuen uns auf Dich!



Der **Landkreis Celle** sucht Personal (m/w/d) für die / als

- Sachbearbeitung Ausländerrecht im Ordnungsamt**
 • unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 EG 9a TVöD/VKA (2024-008)
- Sozialpädagoge/-pädagogin im Jugendärztlichen Dienst im Sozialamt**
 • unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 EG S 11b TVöD/VKA (2024-013)
- Fachberatung Kindertagespflege im Familienbüro im Jugendamt**
 • unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 EG S 11b TVöD/VKA (2024-020)
- Kindertagespflegeperson im Familienbüro im Jugendamt**
 • unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 EG S 3 TVöD/VKA (2024-021)

Weitere Informationen erhalten Sie unter: bewerbung.landkreis-celle.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte möglichst online über das **Bewerbungsportal bewerbung.landkreis-celle.de** unter der o. g. Ausschreibungsnummer.

Ist hier noch nicht die richtige Stelle für Sie dabei? Dann melden Sie sich jetzt direkt bei unserem **Newsletter** an, um keine Stellenausschreibung mehr zu verpassen!

Landkreis Celle, Personalamt, Trift 25, 29221 Celle




Martina Rotter-Ahrens
 Steuerberaterin

Wir suchen zu sofort oder später **Steuerfachwirt (m/w/d) Steuerfachangestellte/r (m/w/d)** unbefristet und in Teilzeit

Berufserfahrung in der Finanz- und Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss- und Steuererklärung sind Voraussetzung. Es erwarten Sie freundliche Kollegen. Weiterbildungsmöglichkeiten und eine leistungsgerechte Vergütung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Steuerberaterin Martina Rotter-Ahrens
 Hannoversche Straße 18B · 29221 Celle
 oder per Mail an: m.rotter-ahrens@stb-rotter-ahrens.de

Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: s. Neuenhüsen
Neuenhüsen: 25.02.2024, 10:00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Kaffee u. Gemeindeversammlung in der Kirche

Umbaumaßnahmen bei Edeka Durasin

ANZEIGE



Bei Edeka Durasin in Altencelle haben Umbaumaßnahmen stattgefunden, unter anderem die Neugestaltung des Kassensbereiches und seit dem 3. Februar gibt es eine Toto-Lotto-Aannahmestelle. Es folgen weitere Umbaumaßnahmen in den nächsten Wochen. Dazu gehören neue Tiefkühltheken sowie der Umbau und die Erneuerung der Frischfleisch- und SB-Kühltheken. Der Eingangs- und Kassensbereich ist mit dem Umbau der Obst- und Gemüsefrischeabteilung, der als letztes stattfindet, dann abgeschlossen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Edeka Durasin versuchen die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und hoffen auf Verständnis bei den Kunden. Foto: privat

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör
☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
Mo. - Do. 9 - 16 Uhr, Fr. 9 - 14 Uhr
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €

Festpreis Impuls 157, mit Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästez. im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m • ☎ 0531/87 70 40
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2
34871901_032023

Altgold-Ankauf
Zahngold, Schmuck 333, 585, 750
DEUTGEN
GOLDSCHMIED
LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG
33735201_032023

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

Ihnen fehlt eine Beilage?
Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

CORNILS
Seit 40 Jahren Ihr Partner für Stahl- und Metallbau

Sie haben eine Leidenschaft für Stahl und Metall?
Tag der Wirtschaft
Infos – Jobangebote – Betriebsbesichtigungen
Kommen Sie am **15. März 2024** von **9 – 15 Uhr** zu uns! Wir freuen uns auf Sie.

Wir bilden aus:
• Metallbauer (m/w/d)
• Technische Systemplaner (m/w/d)
• Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Teammitglieder gesucht:
Wir suchen neue, motivierte Teammitglieder. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Cornils GmbH
Am Umspannwerk 1+2 | 29303 Bergen
T +49 5051 976-0
info@cornils.de | www.cornils.de
bewerbung@cornils.de

Stahlbau Metallbau Hallenbau

Trauer

Herzlichen Dank für tröstende Worte, für eine freundliche Umarmung, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten sowie für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft. Das hat uns sehr getröstet und hilft uns für die schwere Zeit ohne ihn. Im Namen der Angehörigen
Ruth Reuß

Jürgen Reuß
† 15. Dezember 2023

Wichtige Rufnummern

Polizei Celle Durchwahl-Vermittlung Celle (0 51 41) **2 77-0** Notruf **110**

Citywache..... **9 80 97 15**

Polizei Bergen • ☎ 0 50 51 / 47 16 60 Hermannsburg • ☎ 0 50 52/91 33 10 | Faßberg • ☎ 0 50 55 / 98 70 60 Unterlüß • ☎ 58 27 / 97 04 90 Notruf **110**

Feuerwehr Einsatz-Leitstelle Celle (0 51 41) **1 92 22** Notruf **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst... **116 117**

Celle - Uelzen Netz GmbH Strom • Gas • Wasser **0800 - 7 86 43 57**

Stadtwerke Cella GmbH Entstörungsdienst Wasser **0 51 41 - 9 51 93 99**

STADTENTWÄSSERUNG Cella Entstörungsdienst Abwasser **0 51 41 - 12 68 00**

Vodafone Shops Cella Hannoversche Heerstr. 7, Tel. 9 11 91 30 Großer Plan 4, Tel. 2 78 25 80

Celler Kurier ☎ 0 51 41 / 92 43 0 **Berger Kurier**

Celler Kurier ☎ 0 51 41 / 92 43-0 **Celler Kurier**
...so vielfältig wie das Celler Land!

Infoabend an der IGS
CELLE. Die IGS Celle lädt Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte zu einem Infoabend am Mittwoch, 28. Februar, um 18 Uhr ins Forum, Burgstraße 21, ein. Der Tag der offenen Tür findet am Freitag, 5. April, von 13.30 bis 17.30 Uhr, Burgstraße 21, statt. Weiterführende Infos sowie die Möglichkeit, Anmeldeunterlagen zu beziehen, unter www.igs-celle.de. Ab dem Donnerstag, 29. Februar, stehen dort die benötigten Formulare zur Verfügung.

Vortrag zur Medizin bei Krebs
CELLE. Am Mittwoch, 28. Februar, um 17 Uhr wird Dr. med. Cathérine Hollerbach im Onkologischen Forum Celle, Fritzenwiese 117 (zweite Etage, Fahrstuhl vorhanden) einen Vortrag über komplementäre Medizin bei Krebs halten. Hollerbach wird eine Übersicht geben, über die zusätzlichen Therapien, die nach wissenschaftlichen Kriterien für sie von Nutzen sein können. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter Telefon 05141/2196600 oder per Mail an info@onko-forum-celle.de.

Neue Kurse für Babies
NIENHAGEN. Neue Baby-Erlebniskurse starten im April im Familienzentrum Kess in Nienhagen. Kurse für Babys in verschiedene Altersgruppen, die gemeinsam in der Gruppe die Welt entdecken. Senory Play mit sicheren Materialien. Eine Anmeldung ist über Buchungssystem unter www.familienzentrum-kess.de möglich.

Strickkurs beim MTVE Cella
CELLE. Im Multifunktionsraum des MTV Eintracht Cella startet ein neuer Kurs, der für Abwechslung und gemütliche Stunden sorgt: Stricken. Jeden Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr sind Interessierte eingeladen, gemeinsam zu Stricken, sich auszutauschen und dabei eine Tasse Kaffee zu genießen. Der Kurs startet bei einer Mindestanzahl von fünf Anmeldungen per Mail an info@mtvecelle.de oder unter Telefon 05141/22168.

Broadley holte Bronze
CELLE. Bei den NLV-Hallenmeisterschaften in Hannover holte Dylan Broadley von der LG Cella-Land sich die Bronzemedaille. Henry Ahrenshoop vom SV Nienhagen verbesserte sich auf 7,48 Sekunden und wurde damit Fünfter.

E-Zigaretten gestohlen
CELLE. Am Montag, 12. Februar, gegen 16.30 Uhr, stahlen drei Unbekannte in einer Tankstelle in der Hannoverschen Heerstraße in Cella E-Zigaretten. Hinweise nimmt die Polizei Cella unter Telefon 05141/277-0 entgegen.